

Canon

EOS M



DEUTSCH

Kurze Bedienungsanleitung

Einleitung

Die EOS M ist eine leistungsstarke digitale Systemkamera mit austauschbarem Objektiv. Sie zeichnet sich durch einen CMOS-Sensor für Detailschärfe mit ca. 18,0 effektiven Megapixel, DIGIC 5, einen hochpräzisen und schnellen 31-Messfeld-Autofokus, ca. 4,3 Aufnahmen pro Sekunde bei Reihenaufnahmen und Movie-Aufnahmen in Full HD (Full High-Definition) aus. Die Kamera kann sich schnell an jede Aufnahmesituation anpassen und bietet zahlreiche Funktionen für anspruchsvolle Aufnahmen.

Konsultieren Sie diese Bedienungsanleitung während der Kameranutzung, um sich mit den Funktionen der Kamera besser vertraut zu machen.

Bei einer Digitalkamera können Sie das aufgenommene Bild sofort ansehen. Machen Sie während der Lektüre dieser Bedienungsanleitung einige Testaufnahmen, um die Ergebnisse zu überprüfen. Dies ermöglicht Ihnen ein besseres Verständnis der Kamera.

Lesen Sie zunächst die „Sicherheitshinweise“ (S. 98, 99) und „Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden“ (S. 8, 9), um misslungene Bilder oder Unfälle zu vermeiden.

Testen der Kamera vor der erstmaligen Verwendung/ Haftungsausschluss

Zeigen Sie gemachte Aufnahmen sofort an, um zu überprüfen, ob sie einwandfrei aufgezeichnet wurden. Wenn die Kamera bzw. die Speicherkarte fehlerhaft ist und Bilder nicht aufgenommen oder auf einen Computer heruntergeladen werden können, haftet Canon nicht für etwaige Verluste oder Unannehmlichkeiten.

Urheberrechte

Die Urheberrechtsbestimmungen mancher Länder schränken die Verwendung von Aufnahmen oder urheberrechtlich geschützter Musik und Aufnahmen mit Musik auf der Speicherkarte ausschließlich auf private Zwecke ein. Achten Sie darüber hinaus darauf, dass das Fotografieren bei manchen öffentlichen Veranstaltungen oder Ausstellungen auch für private Zwecke nicht erlaubt sein kann.



Diese Kamera ist mit SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten kompatibel. All diese Karten werden in der vorliegenden Bedienungsanleitung global als „Karte“ bezeichnet.

* **Im Lieferumfang der Kamera ist keine Karte zum Aufnehmen von Bildern/Movies enthalten.** Sie müssen diese separat erwerben.

Karten zur Aufzeichnung von Movies

Verwenden Sie beim Aufnehmen von Movies eine SD-Karte mit hoher Kapazität und der SD-Geschwindigkeitsklasse 6 „CLASS 6“ oder höher (S. 75).

Bedienungsanleitungen

Diese kurze Bedienungsanleitung erklärt nur die grundlegenden Vorgänge und Aufnahmeverfahren der EOS M mit aufgesetztem EF-M-Objektiv. Detailliertere Anweisungen für Aufnahmen mit EF- und EF-S-Objektiven mit dem Anschlussadapter EF-EOS M, für Aufnahme- und Wiedergabefunktionen für Fortgeschrittene, Drucken von Fotos und Individualfunktionen finden Sie in der Kamera-Bedienungsanleitung auf der DVD-ROM.

Zu den Bedienungsanleitungen der EOS M gehören die folgenden Bestandteile:

● Kamera-Bedienungsanleitung



**Kurze
Bedienungs-
anleitung**



**Bedienungs-
anleitung
(DVD-ROM)**

Inhalt DVD-ROM

Kamera-Bedienungsanleitung (PDF-Format)

Erklärt sämtliche Funktionen und Vorgänge der Kamera. Enthält auch den gesamten Inhalt dieser kurzen Bedienungsanleitung.

Zubehör-Bedienungsanleitung (PDF-Format)

Es stehen PDF-Dateien mit Bedienungsanleitungen für das Objektiv (EF-M 18-55 mm 1:3,5-5,6 IS STM und EF-M 22 mm 1:2 STM), den Anschlussadapter EF-EOS M und das Speedlite 90EX zur Verfügung.

Auf den Seiten 88 bis 90 wird beschrieben, wie die Bedienungsanleitung (im PDF-Format) auf der DVD-ROM angezeigt wird.

● Software



**EOS Solution Disk
(CD-ROM mit
Software)**

Auf den Seiten 91 bis 97 finden Sie eine Übersicht der Softwareprogramme, den Installationsverlauf für einen PC und eine Beschreibung, wie die Software-Bedienungsanleitungen angezeigt werden.

Komponentenprüfliste

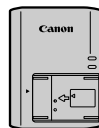
Überprüfen Sie zunächst, ob folgende Komponenten im Lieferumfang Ihrer Kamera enthalten sind. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Komponenten fehlen.



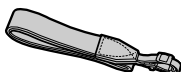
Kamera
(mit
Gehäuseschutzkappe)



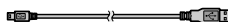
**Akku
LP-E12**
(mit Schutzabdeckung)



**Akku-Ladegerät
LC-E12/LC-E12E***



Schulterriemen EM-100DB



Schnittstellenkabel



EOS Solution Disk
(CD-ROM mit
Software)



**EOS Camera
Instruction Manuals
Disk**
(DVD-ROM)




Kurze Bedienungsanleitung





* Akku-Ladegerät LC-E12 oder LC-E12E ist enthalten. (Das LC-E12E wird mit Netzkabel geliefert.)


- Überprüfen Sie beim Kauf eines Kamera-Kits, ob alle zum Lieferumfang gehörenden Komponenten enthalten sind. Je nach Kamera-Kit kann ein Objektiv, ein Speedlite oder der Anschlussadapter EF-EOS M enthalten sein.





In dieser Bedienungsanleitung verwendete Piktogramme

Symbole in dieser Bedienungsanleitung

 : Symbolisiert, dass das Hauptwahlrad gedreht werden soll.


    : Symbolisiert, dass die Tasten des Hauptwahlrads oben, unten, links oder rechts gedrückt werden sollen.

 /SET > : Symbolisiert, dass das Hauptwahlrad in der Mitte gedrückt werden soll.


 4,  6,  10,  16 : Symbolisieren, dass die entsprechenden Funktionen jeweils 4 Sekunden, 6 Sekunden, 10 Sekunden oder 16 Sekunden lang aktiviert bleiben, nachdem die Taste losgelassen wird.

* Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Symbole und Abkürzungen für Tasten, Einstellräder und Einstellungen sind mit den tatsächlichen Symbolen und Abkürzungen auf der Kamera und dem LCD-Monitor identisch.

MENU : Drücken Sie die Taste <MENU>, um eine Funktion einzustellen.

 PDF : Detaillierte Informationen finden Sie in der Kamera-Bedienungsanleitung im PDF-Format.

(S. **) : Verweis auf Seitennummer für weitere Informationen

 : Warnhinweis zur Vermeidung möglicher Aufnahme Probleme

 : Zusätzliche Informationen



 : Tipp oder Hinweis für bessere Aufnahmen

 : Hinweis zur Problembehebung

Grundsätzliches

- In Bezug auf die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung wird davon ausgegangen, dass die Kamera eingeschaltet ist (S. 25) und die Menü- und Individualfunktionen auf die Standardeinstellungen eingestellt sind.
- In den Beispielabbildungen wird die Kamera mit dem EF-M 18-55 mm 1:3,5-5,6 IS STM Objektiv gezeigt.


Zertifizierungs-Logo

Wenn Sie auf der Registerkarte  die Option **[Anzeige Zertifizierungs-Logo]** wählen und  /SET > drücken, werden diverse Logos der Zertifizierungen der Kamera angezeigt. Weitere Zertifizierungs-Logos sind in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Kameragehäuse und auf der Verpackung der Kamera zu finden.






Inhalt








Einleitung	2
Bedienungsanleitungen.....	3
Komponentenprüfliste	4
In dieser Bedienungsanleitung verwendete Piktogramme	5
Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden.....	8
Kurzanleitung	10
Teilebezeichnungen	12

1 Erste Schritte **19**


Aufladen des Akkus.....	20
Einlegen und Entnehmen des Akkus und der Karte.....	22
Einschalten der Kamera.....	25
Einstellen von Zeitzone, Datum und Uhrzeit	27
Auswählen der Sprache für die Benutzeroberfläche	29
Anbringen und Entfernen eines Objektivs	30
Informationen zu Objektiven mit Image Stabilizer (Bildstabilisator)	32
Grundsätzliches.....	34
Schnelleinstellung	36
MENU Menüfunktionen.....	39
Formatieren der Karte	42
Umschalten der Anzeige des LCD-Monitors	44
 Verwenden des Touchscreens und des Hauptwahlrads.....	45

2 Automatische Motiverkennung + Motivbereich-Modi **47**



 Vollautomatische Aufnahmen (Automatische Motiverkennung)	48
 Aufnahmetechniken im Vollautomatik-Modus (Automatische Motiverkennung).....	51
Auswählen eines Aufnahmemodus	53
 Kreativ-Automatik.....	54
 Porträtaufnahmen (Porträt)	56
 Landschaftsaufnahmen (Landschaft).....	57

 Nahaufnahmen (Nahaufnahmen).....	58
 Aufnahmen von Motiven in Bewegung (Sport).....	59
 Porträtaufnahmen bei Nacht (Nachtporträts) (mit Stativ)	60
 Nachtaufnahmen ohne Stativ (Nachtaufnahmen ohne Stativ)	61
 Gegenlichtaufnahmen (HDR-Gegenlicht)	62
 Bildwiedergabe	64
Ändern der Fokussierungsmethode	65
 Aufnahmen mit dem Touch-Auslöser	73
 Verwenden des Selbstauslösers	74

3 Aufnahmen von Movies 75

 Aufnahmen von Movies	76
--	----

4 Bildwiedergabe 81

 Wiedergabe mit dem Touchscreen	82
 Wiedergeben von Movies	84

5 Bedienungsanleitungen auf DVD-ROM und Software-Startanleitung 87

Anzeige der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM)	88
EOS Solution Disk	91
Installieren der Software	92
Software-Systemvoraussetzungen	94

Marken

- Adobe ist eine Marke von Adobe Systems Incorporated.
- Windows ist eine Marke oder eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und in anderen Ländern.
- Macintosh und Mac OS sind Marken oder eingetragene Marken von Apple Inc. in den USA und in anderen Ländern.
- Das SDXC-Logo ist eine Marke von SD-3C, LLC.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken der HDMI Licensing LLC.
- Alle anderen in dieser Bedienungsanleitung erwähnten Körperschaftsnamen, Produktnamen und Marken sind das Eigentum der jeweiligen Besitzer.

Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden ■

Kamerapflege

- Diese Kamera ist ein Präzisionsgerät. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen physischen Belastungen aus.
- Richten Sie das auf die Kamera aufgesetzte Objektiv nicht gegen die Sonne. Durch die Erwärmung können interne Kamerakomponenten beschädigt werden.
- Die Kamera ist nicht wasserdicht und kann deshalb nicht unter Wasser eingesetzt werden. Wenn die Kamera ins Wasser gefallen ist, bringen Sie sie umgehend zum Canon Kundendienst in Ihrer Nähe. Wischen Sie Wassertropfen mit einem trockenen Tuch ab. Wenn die Kamera salzhaltiger Meeresluft ausgesetzt war, wischen Sie sie mit einem feuchten, gut ausgewringenen Tuch ab.
- Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten auf, die ein starkes magnetisches Feld erzeugen, wie Magneten oder Elektromotoren. Bewahren Sie die Kamera auch nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke Funkwellen ausstrahlen, wie einer großen Antenne. Starke magnetische Felder können zu Fehlfunktionen der Kamera führen oder Bilddaten zerstören.
- Lassen Sie die Kamera nicht an stark aufgeheizten Orten, wie in einem direkt in der Sonne geparkten Fahrzeug, liegen. Hohe Temperaturen können zu Fehlfunktionen der Kamera führen.
- Die Kamera enthält hochpräzise elektronische Schaltungen. Versuchen Sie auf keinen Fall, die Kamera selbst zu zerlegen.
- Behindern Sie den Kameraverschluss nicht mit Ihren Fingern oder Ähnlichem. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Verwenden Sie einen Blasebalg zur Entfernung von Staub auf dem Objektiv. Wischen Sie das Kameragehäuse oder das Objektiv nicht mit Reinigungsmitteln ab, die organische Lösungsmittel enthalten. Bringen Sie die Kamera zur Entfernung hartnäckiger Verunreinigungen zu einem Canon Kundendienst in Ihrer Nähe.
- Berühren Sie die elektrischen Kontakte der Kamera nicht mit den Händen. Dadurch werden Korrosionserscheinungen der Kontakte vermieden. Korrodierte Kontakte können zu Fehlfunktionen der Kamera führen.
- Wenn die Kamera plötzlich von einer kalten Umgebung in einen warmen Raum gebracht wird, kann es auf und in der Kamera zur Kondensationsbildung kommen. Um eine Kondensationsbildung zu vermeiden, legen Sie die Kamera zunächst für einige Zeit in einen verschlossenen Plastikbeutel, um eine allmähliche Anpassung an die wärmere Temperatur zu ermöglichen.
- Wenn sich Kondensation auf der Kamera bildet, verwenden Sie die Kamera nicht. Dadurch wird Schäden an der Kamera vorgebeugt. Nehmen Sie bei Kondensationsbildung das Objektiv ab, entfernen Sie die Karte und den Akku aus der Kamera, und warten Sie, bis das Kondenswasser verdunstet ist.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwenden, nehmen Sie den Akku heraus, und bewahren Sie die Kamera an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort auf. Drücken Sie auch während der Zeit, in der die Kamera nicht verwendet wird, in gewissen Abständen wiederholt auf den Auslöser, um die ordnungsgemäße Funktion der Kamera zu überprüfen.
- Bewahren Sie die Kamera nicht an Orten auf, an denen korrodierende Chemikalien verwendet werden, zum Beispiel in einer Dunkelkammer oder einem Labor.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwendet haben, prüfen Sie zuerst die einzelnen Funktionen, bevor Sie mit dem Fotografieren beginnen. Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwendet haben oder wenn ein wichtiger Termin bevorsteht, bei dem Sie die Kamera verwenden möchten, lassen Sie die Kamera von Ihrem Canon Händler überprüfen oder überprüfen Sie sie selbst, um sicherzustellen, dass die Kamera ordnungsgemäß funktioniert.
- Wenn Sie das Objektiv entfernen, ist der Bildsensor ungeschützt. Berühren Sie den Bildsensor nicht, um ein Verkratzen desselben zu vermeiden.

LCD-Monitor

- Obwohl der LCD-Monitor mit höchster Präzisionstechnologie gefertigt ist und mindestens 99,99 % effektive Pixel besitzt, können sich unter den verbleibenden 0,01 % Pixel (oder weniger) einige wenige inaktive Pixel befinden. Es handelt sich jedoch nicht um eine Fehlfunktion, wenn inaktive Pixel (schwarz, rot usw.) angezeigt werden. Sie beeinträchtigen auch nicht die Qualität der aufgenommenen Bilder.
- Wenn der LCD-Monitor über einen längeren Zeitraum eingeschaltet bleibt und dasselbe Bild angezeigt wird, kann es zu einem „Einbrennen“ des Bilds kommen, d. h. es bleiben Schatten des zuletzt angezeigten Bilds sichtbar. Dieser Effekt ist jedoch nur vorübergehend, und die Schatten verschwinden wieder, wenn die Kamera einige Tage lang nicht verwendet wird.
- Bei niedrigen Temperaturen kann die Anzeige auf dem LCD-Monitor langsam und bei hohen Temperaturen schwarz erscheinen. Bei Zimmertemperatur ist die Anzeige wieder normal.
- Nach dem Ändern der Helligkeitseinstellungen des LCD-Monitors kann die Anzeige je nach Motiv etwas grobkörnig aussehen. Dies ist keine Fehlfunktion und hat keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild.

Karten

Beachten Sie Folgendes, um die Karte und die darauf gespeicherten Daten zu schützen:

- Lassen Sie die Karte nicht fallen, verbiegen Sie sie nicht, und schützen Sie sie vor Feuchtigkeit. Setzen Sie die Karte keinen starken physischen Belastungen, Stößen oder Vibrationen aus.
- Berühren Sie die Kontakte der Karte nicht mit den Fingern oder Metallgegenständen.
- Bringen Sie keine Aufkleber oder Ähnliches auf der Karte an.
- Lagern oder verwenden Sie Karten nicht in der Nähe von Geräten, die starke Magnetfelder erzeugen, z. B. Fernsehgeräte, Lautsprecher oder Magnete. Vermeiden Sie auch Orte, an denen hohe statische Elektrizität herrscht.
- Setzen Sie Karten keiner direkten Sonneneinstrahlung oder sonstigen Wärmequellen aus.
- Bewahren Sie die Karte stets in einer Hülle auf.
- Bewahren Sie die Karte nicht in heißen, feuchten oder staubigen Umgebungen auf.

Objektiv

Wenn Sie ein Objektiv von der Kamera entfernen, setzen Sie das Objektiv mit der Rückseite nach oben ab, und bringen Sie die Objektivdeckel an, um eine Beschädigung der Glasfläche oder der elektrischen Kontakte zu verhindern.

Hinweise bei Verwendung über einen längeren Zeitraum

Wenn Sie über eine längere Zeit hinweg Reihen-, Livebild- oder Movie-Aufnahmen machen, kann es zu einem Aufheizen der Kamera kommen. Obwohl es sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion handelt, kann das Halten der Kamera über eine längere Zeit zu leichten Hautverbrennungen führen.



Informationen zu Flecken an der Vorderseite des Sensors

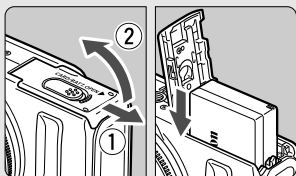
Neben Staub, der von außen in die Kamera gelangt, können in seltenen Fällen vorne am Sensor Schmiermittel von Innenteilen der Kamera haften. Sollten nach der automatischen Sensorreinigung weiterhin sichtbare Flecken zurückbleiben, empfiehlt es sich, diese Aufgabe dem Canon Kundendienst zu übertragen.

Informationen zum Kamerabajonett

Es wird empfohlen, das Kameragehäuse und das Kamerabajonett regelmäßig mit einem weichen Tuch zu reinigen.

Kurzanleitung

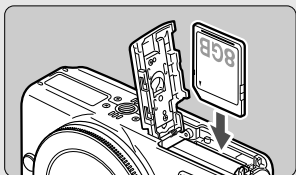
1



Legen Sie den Akku ein (S. 22).

- Aufladen des Akkus: S. 20

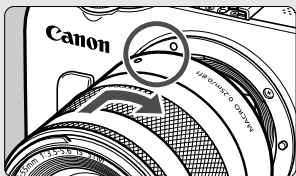
2



Legen Sie die Karte ein (S. 22).

- Legen Sie die Karte so in den Steckplatz ein, dass das Etikett zur Vorderseite der Kamera zeigt.

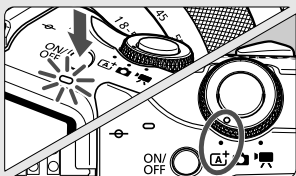
3



Bringen Sie das Objektiv an (S. 30).

- Richten Sie die Markierung des Objektivs an der Markierung auf der Kamera aus.

4



Drücken Sie den Hauptschalter zum Einschalten der Kamera, und wählen Sie $\langle A^+ \rangle$ (Automatische Motiverkennung) (S. 48).

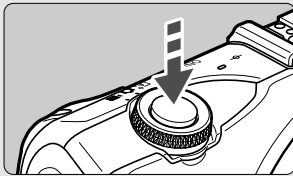
- Alle erforderlichen Kameraeinstellungen werden automatisch vorgenommen.
- Wenn der LCD-Monitor den Bildschirm zur Einstellung der Zeitzone bzw. des Datums/der Uhrzeit anzeigt, siehe Seite 27.

5

**Stellen Sie scharf (S. 35).**

- Richten Sie die Mitte des LCD-Monitors auf das Motiv.
- Drücken Sie den Auslöser zur Fokussierung halb durch.

6

**Lösen Sie aus (S. 35).**

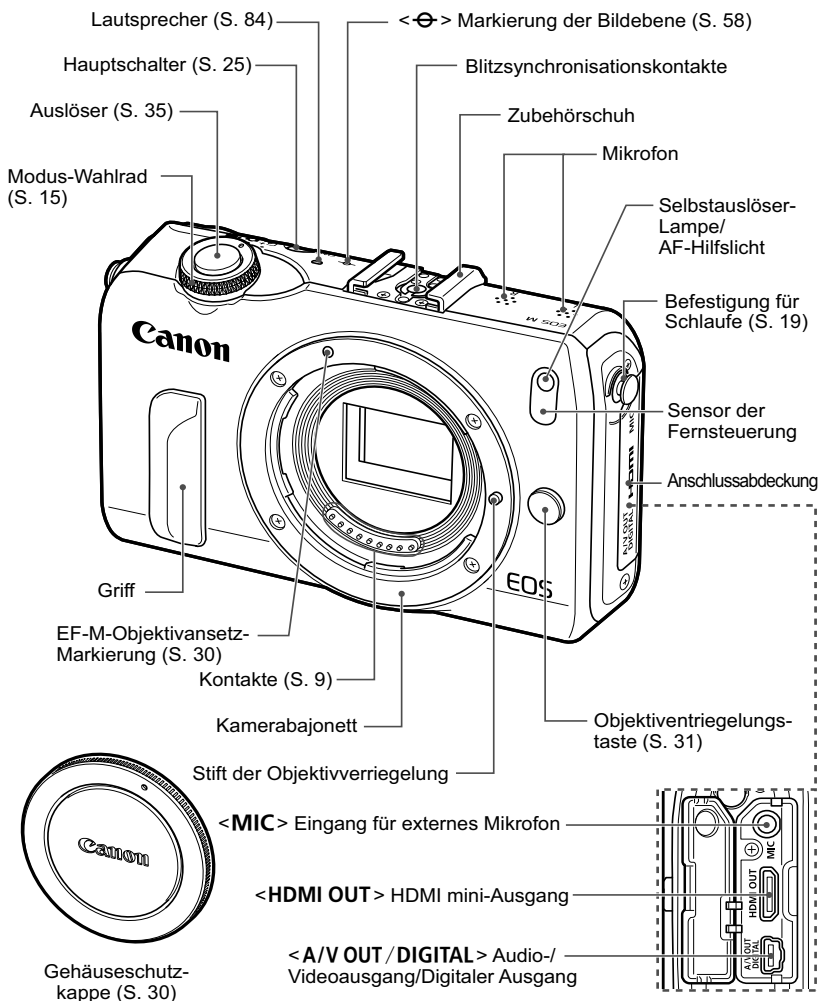
- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.


7

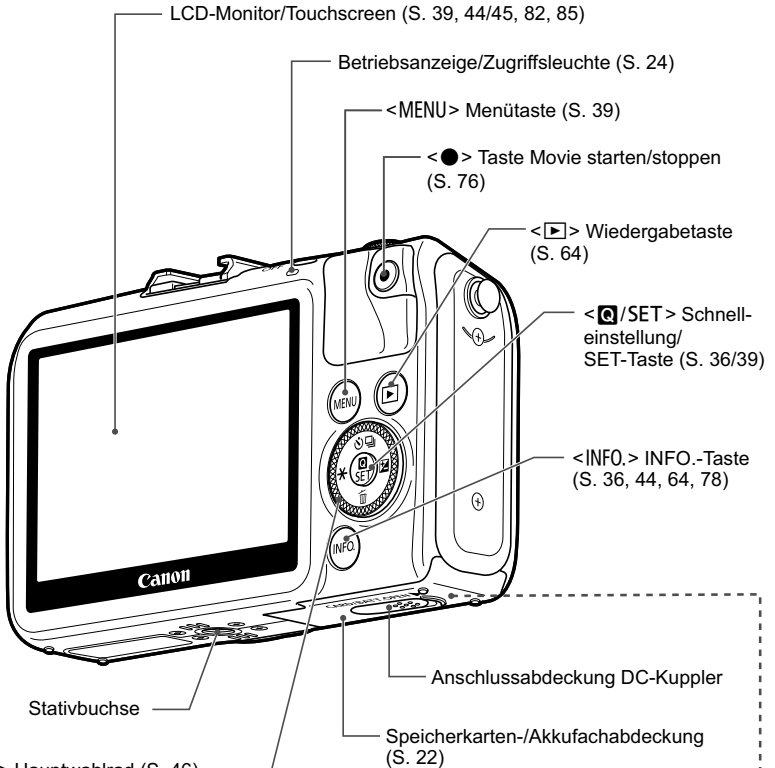
**Überprüfen Sie das Bild (→  PDF).**




- Das aufgenommene Bild wird ca. 2 Sekunden lang auf dem LCD-Monitor angezeigt.
 - Drücken Sie die Taste <▶> (S. 64), um das Bild erneut anzuzeigen.
- Informationen zum Anzeigen der bisher aufgenommenen Bilder erhalten Sie im Abschnitt „Bildwiedergabe“ (S. 64).
 - Schützen Sie nach Beendigung der Aufnahme das Objektiv mit dem Objektivdeckel.

Teilebezeichnungen



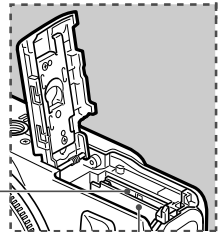

 Teile, für die keine Referenzseite angegeben wird, werden in der Kamera-Bedienungsanleitung im PDF-Format beschrieben.



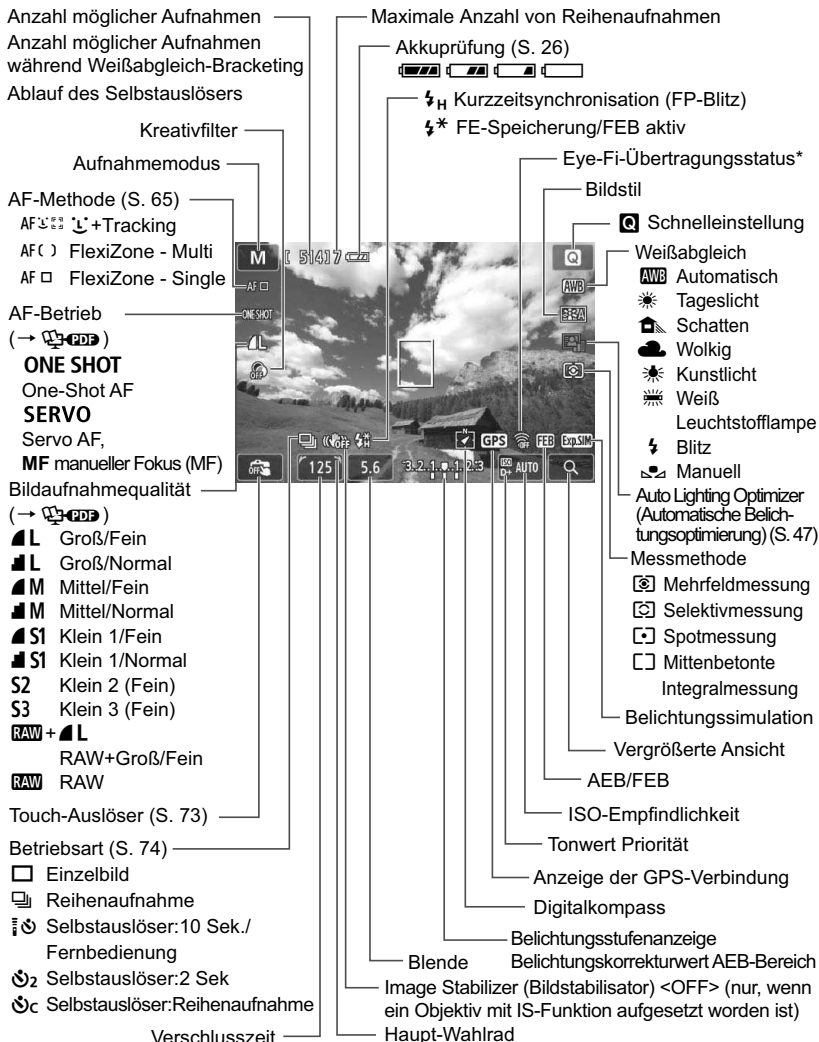
- <○> Hauptwahlrad (S. 46)
- <▲/☺/☺> Auswahltaste für Betriebsart (S. 74)
- <▼/☒> Löschtaste (→ )
- <◀*> AE-Speicherung/FE-Blitzbelichtungsspeicherung (→ )
- <▶☒> Taste für Blende/Belichtungskorrektur (→ )

Kartensteckplatz (S. 22)

Akkufach (S. 22)



Bildschirmanzeige

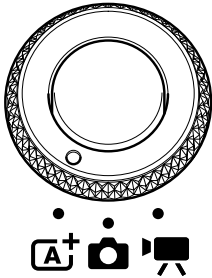


* Wird bei Verwendung einer Eye-Fi-Karte angezeigt.

Angezeigt werden nur die jeweils relevanten Einstellungen.

Modus-Wahlrad

Wechselt zu <A+> Automatische Motiverkennung, <Kam.> Standbildaufnahmen oder <Movie.> Movies.

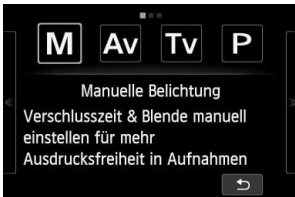


Nehmen Sie Standbilder mit <A+> oder <Kam.> auf oder machen Sie Movie-Aufnahmen mit <Movie.>.

Mit <A+> Automatische Motiverkennung können Sie durch einfaches Drücken des Auslösers ein Bild aufnehmen, während die Kamera alle für das Motiv und die Aufnahme-situation passenden Einstellungen vornimmt. Mit <Kam.> Standbildaufnahmen können Sie Kreativ-Programme oder die Motivbereich-Modi wählen.

Kreativ-Programme

In diesen Modi haben Sie mehr Kontrolle über die Aufnahme unterschiedlicher Motive.



M : Manuelle Belichtung
Av : Verschlusszeitautomatik
Tv : Blendenautomatik
P : Programmautomatik

Motivbereich

Sie müssen nur den Auslöser drücken. Die Kamera nimmt alle für das Motiv und die Aufnahmesituation passenden Einstellungen automatisch vor.



 : **Kreativ-Automatik** (S. 54)

 : **Porträt** (S. 56)

 : **Landschaft** (S. 57)

 : **Nahaufnahme** (S. 58)

 : **Sport** (S. 59)


 : **Nachtporträt** (S. 60)

 : **Nachtaufnahmen ohne Stativ** (S. 61)

 : **HDR-Gegenlicht** (S. 62)



Movies

Mit < > Movie-Aufnahmen können Sie zwischen automatischer und manueller Belichtung wählen.



 : **Automat. Videobelichtung**

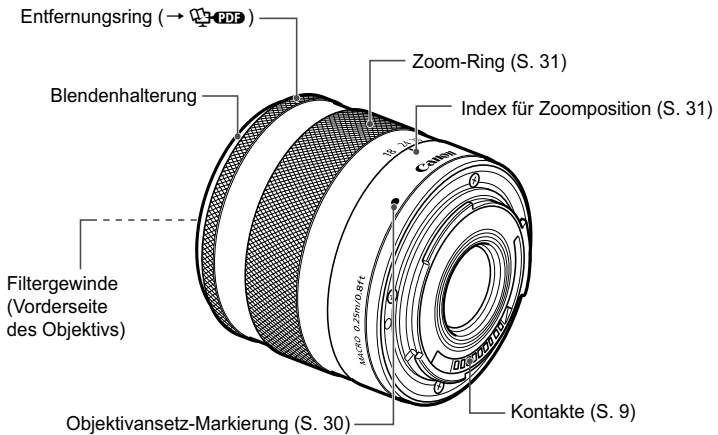
 : **Movie-Aufnahme mit manueller Belichtung**

Objektiv

EF-M-Objektiv

(Objektiv ohne Fokussierschalter und Schalter für Image Stabilizer (Bildstabilisator))

* Anleitungen für das EF-Objektiv, EF-S-Objektiv und den Anschlussadapter EF-EOS M befinden sich in der Kamera-Bedienungsanleitung im PDF-Format.

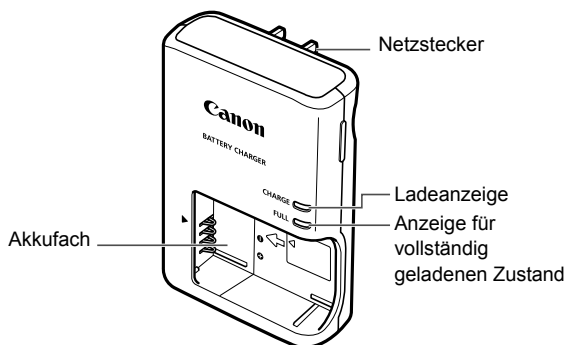


Es sollte nur Canon Originalzubehör verwendet werden.

Bei Verwendung mit Canon Originalzubehör bietet dieses Produkt eine exzellente Leistung. Canon haftet nicht für Schäden an diesem Produkt und/oder für Unfälle, z. B. Feuer usw., die durch eine Fehlfunktion (z. B. Auslaufen und/oder Explosion eines Akkus) von Zubehör von anderen Herstellern als Canon entstehen. Beachten Sie bitte, dass sich diese Garantie nicht auf die Reparaturen erstreckt, die durch eine Fehlfunktion von Zubehör von anderen Herstellern als Canon entstehen. Solche Reparaturen sind jedoch gegen eine entsprechende Gebühr möglich.

Akku-Ladegerät LC-E12

Ladegerät für Akku LP-E12 (S. 20).

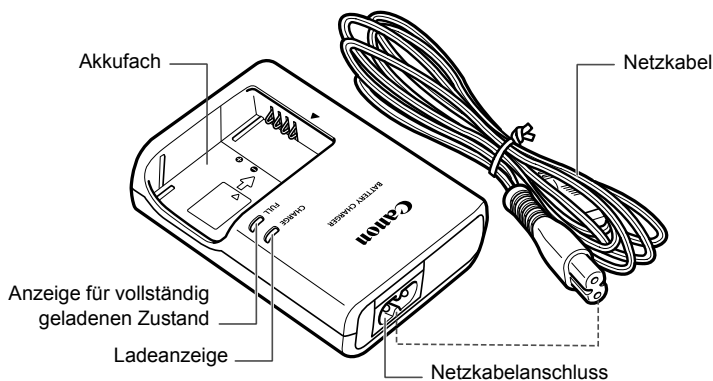


**WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE! BEWAHREN SIE SIE GUT AUF.
VORSICHT! BEACHTEN SIE DIESE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG, UM DIE
GEFAHR EINES BRANDES ODER STROMSCHLAGES ZU MINIMIEREN.**

Verwenden Sie bei Anschluss des Geräts an eine Steckdose außerhalb der USA, falls erforderlich, einen für die Stromstärke und Steckdose passenden Adapter.

Akku-Ladegerät LC-E12E

Ladegerät für Akku LP-E12 (S. 20).





Die EOS M wurde entwickelt, um Ihre Kreativität zur Geltung zu bringen. Entdecken Sie neue Möglichkeiten, und sehen Sie die Welt mit ganz neuen Augen.

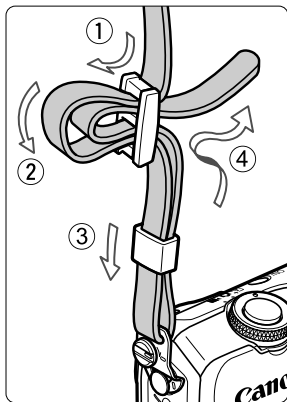
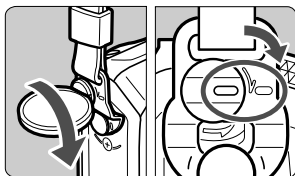
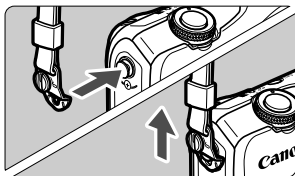
1

Erste Schritte

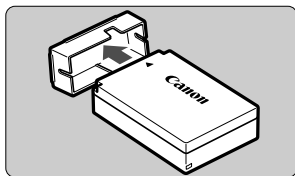
In diesem Kapitel werden vorbereitende Schritte zu den Aufnahmen sowie die Grundfunktionen der Kamera beschrieben.

Anbringen des Trageriemens

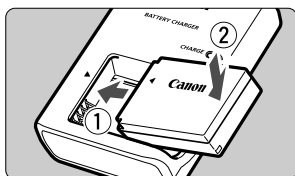
Führen Sie den Metallring des Riemen über die Riemenhalterung der Kamera. Verwenden Sie eine Münze oder einen ähnlichen Gegenstand, um den Stopper im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag zu drehen (die Markierungen sind ausgerichtet). Vergewissern Sie sich, dass der Metallring des Riemen nicht locker ist. Passen Sie die Riemenlänge an.



Aufladen des Akkus



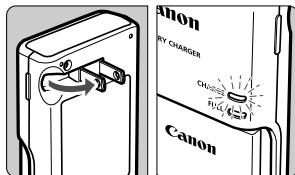
1 Nehmen Sie die Schutzabdeckung ab.



2 Legen Sie den Akku ein.

- Richten Sie die Markierung ◀ des Akkus auf die Markierung ▶ des Akku-Ladegeräts aus.
- Zum Entnehmen des Akkus führen Sie diese Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

LC-E12



3 Laden Sie den Akku auf.

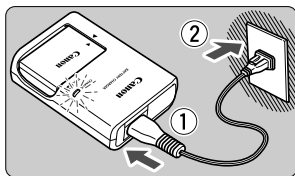
Für LC-E12

- Klappen Sie die Stifte des Akku-Ladegeräts in Pfeilrichtung heraus, und stecken Sie die Stifte in eine Steckdose.

Für LC-E12E

- Schließen Sie das Netzkabel an das Ladegerät an, und stecken Sie den Stecker in die Steckdose.
 - ▶ Der Aufladevorgang beginnt automatisch, und die Ladelampe beginnt orange zu leuchten.
 - ▶ Wenn der Akku vollständig geladen ist, leuchtet die Anzeige für den vollständig geladenen Zustand grün.

LC-E12E



- **Das vollständige Laden eines komplett entladenen Akkus dauert bei 23 °C ca. 2 Stunden. Die tatsächliche Ladedauer des Akkus hängt stark von der Umgebungstemperatur und dem Ladezustand des Akkus ab.**
- Aus Sicherheitsgründen dauert das Laden bei geringen Temperaturen (5 °C – 10 °C) länger (bis zu ca. 4 Stunden).

Tipps zur Verwendung von Akku und Ladegerät

- **Beim Kauf ist der Akku nicht vollständig geladen.**
Deshalb sollten Sie ihn vor der ersten Verwendung vollständig laden.
- **Laden Sie den Akku am Tag oder Vortag der Verwendung auf.**
Akkus entladen sich auch während der Aufbewahrung im Lauf der Zeit.
- **Nehmen Sie den Akku nach dem Aufladen heraus, und trennen Sie das Ladegerät von der Steckdose.**
- **Nehmen Sie den Akku heraus, wenn Sie die Kamera nicht verwenden.**
Wenn der Akku über einen längeren Zeitraum hinweg in der Kamera eingelegt ist, wird ein schwacher elektrischer Strom abgegeben. Dadurch lässt die Akkuleistung nach, und die Lebensdauer des Akkus wird beeinträchtigt. Bringen Sie vor der Aufbewahrung des Akkus die Schutzabdeckung (im Lieferumfang enthalten) an. Wenn Sie den Akku voll aufgeladen lagern, kann dies die Akkuleistung beeinträchtigen.
- **Das Akku-Ladegerät ist auch im Ausland verwendbar.**
Das Akku-Ladegerät kann an Spannungsquellen mit 100 bis 240 V Wechselstrom und 50/60 Hz angeschlossen werden. Schließen Sie ggf. einen handelsüblichen Steckdosenadapter für das entsprechende Land bzw. die entsprechende Region an. Schließen Sie keine tragbaren Spannungswandler an das Akku-Ladegerät an. Dadurch könnte das Akku-Ladegerät beschädigt werden.
- **Wenn sich der Akku nach vollständigem Laden schnell entlädt, sollte er durch einen neuen Akku ausgewechselt werden.**
Erwerben Sie einen neuen Akku.



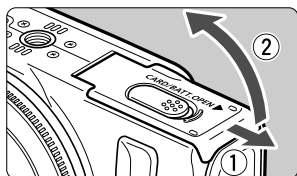
- Nachdem Sie das Netzkabel des Akku-Ladegeräts aus der Steckdose gezogen haben, warten Sie mindestens 3 Sekunden, bevor Sie die Stifte berühren.
- Laden Sie nur Akkus vom Typ LP-E12.
- Der Akku LP-E12 wurde ausschließlich für Canon Produkte entwickelt. Die Verwendung mit einem inkompatiblen Akku-Ladegerät oder Produkt kann zu einer Fehlfunktion oder Unfällen führen. In solchen Fällen übernimmt Canon keinerlei Haftung.

Einlegen und Entnehmen des Akkus und der Karte

Legen Sie einen voll aufgeladenen Akku LP-E12 in die Kamera ein. Sie können eine SD-, SDHC- oder SDXC-Speicherkarte (separat erhältlich) verwenden. Darüber hinaus können auch UHS-I-fähige SDHC- und SDXC-Karten verwendet werden. Die aufgenommenen Bilder werden auf der Karte gespeichert.

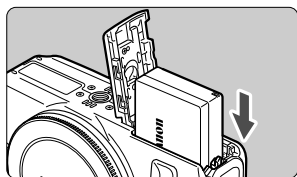
- 1 Stellen Sie sicher, dass sich der Schreibe- und Löscheschutzschalter der Karte in der oberen Position befindet, um das Schreiben/Löschen von Daten zu ermöglichen.

Einlegen des Akkus und der Karte



1 Öffnen Sie die Abdeckung.

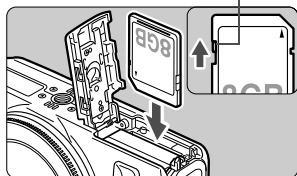
- Schieben Sie den Hebel in die angegebene Pfeilrichtung, und öffnen Sie die Abdeckung.



2 Legen Sie den Akku ein.

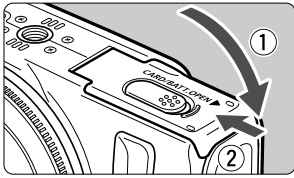
- Das „Canon“-Logo muss beim Einlegen des Akkus mit den Kontakten voran zur Vorderseite der Kamera hin zeigen.
- Schieben Sie den Akku hinein, bis er einrastet.

Schreibe- und Löscheschutzschalter



3 Legen Sie die Karte ein.

- Die Etikettenseite der Karte muss zur Vorderseite der Kamera hin zeigen.
- Führen Sie die Karte bis zum Anschlag ein.



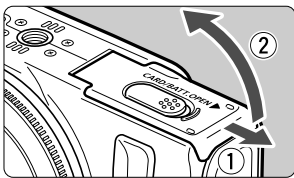
Mögliche Aufnahmen

4 Schließen Sie die Abdeckung.

- Drücken Sie zum Schließen auf die Abdeckung, sodass sie einrastet.
- Wenn Sie den Hauptschalter auf <ON> stellen, wird die Anzahl der möglichen Aufnahmen (S. 26) auf dem LCD-Monitor angezeigt.

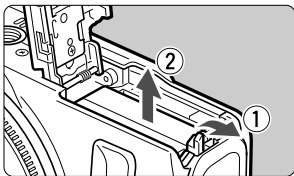
Entnehmen des Akkus und der Karte

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf <OFF>.



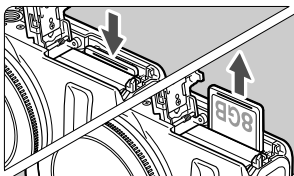
2 Öffnen Sie die Abdeckung.

- Stellen Sie sicher, dass der LCD-Monitor und der Hauptschalter/die Zugriffsleuchte ausgeschaltet sind bzw. nicht leuchten, und öffnen Sie die Abdeckung.
- Wenn der Hinweis [Aufzeichnung...] angezeigt wird, schließen Sie die Abdeckung erneut.



3 Entnehmen Sie den Akku.

- 1. Drücken Sie die Akkufachverriegelung in Pfeilrichtung. 2. Entnehmen Sie den Akku.
- Bringen Sie die Schutzabdeckung (im Lieferumfang enthalten) an (S. 20), um einen Kurzschluss der Akkukontakte zu vermeiden.





4 Entnehmen Sie die Karte.

- Drücken Sie kurz leicht auf die Karte.
- Ziehen Sie die Karte gerade heraus.

5 Schließen Sie die Abdeckung.

- Drücken Sie zum Schließen auf die Abdeckung, sodass sie einrastet.

 Achten Sie beim Öffnen der Speicherkarten- und Akkufachabdeckungen darauf, sie nicht zu weit zu öffnen. Andernfalls kann das Scharnier abbrechen.

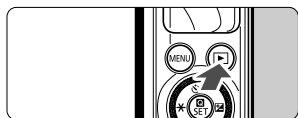
-  ● **Wenn die Betriebs-/Zugriffsleuchte orange blinkt, werden Daten auf die Karte geschrieben oder von dieser gelesen bzw. gelöscht, oder es findet eine Datenübertragung statt. Die Karten-/Akkufachabdeckung darf währenddessen nicht geöffnet werden. Auch die folgenden Aktionen sollten unter allen Umständen vermeiden, während die Betriebs-/Zugriffsleuchte orange blinkt. Andernfalls können die Bilddaten, die Karte oder die Kamera beschädigt werden.**
- **Entnehmen der Karte**
 - **Entnehmen des Akkus**
 - **Schütteln oder Stoßen der Kamera**
- Wenn auf der Karte bereits Bilder gespeichert sind, beginnt die Bildnummerierung ggf. nicht bei 0001.
- Wenn auf dem LCD-Monitor eine Fehlermeldung in Zusammenhang mit der Karte angezeigt wird, nehmen Sie die Karte aus der Kamera, und legen Sie sie wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, verwenden Sie eine andere Karte.
- Sofern möglich, können Sie auch alle auf der Karte gespeicherten Bilder auf einen Computer übertragen und die Karte anschließend mit der Kamera formatieren (S. 42). Möglicherweise ist die Karte dann wieder funktionsfähig.
- Berühren Sie die Kontakte der Karte nicht mit den Fingern oder Metallgegenständen.

Einschalten der Kamera

Wenn Sie den Hauptschalter auf <ON> stellen und der Bildschirm zur Einstellung von Zeitzone/Datum/Uhrzeit angezeigt wird, können Sie die Einstellung von Zeitzone, Datum und Uhrzeit anhand der Informationen auf Seite 27 vornehmen.





Durch Drücken des Hauptschalters können Sie zwischen <ON> und <OFF> umschalten.



Wenn der Hauptschalter auf <OFF> steht und Sie die Taste <▶> mindestens 2 Sekunden gedrückt halten, gelangen Sie in den Wiedergabemodus.

- Wenn ein EF-M-Objektiv auf die Kamera aufgesetzt ist und der Hauptschalter aus ist, wird die Blende abgeblendet, sodass kein Licht eindringen kann und das Innere der Kamera geschützt wird. Wenn Sie den Hauptschalter auf <ON> oder <OFF> stellen, macht die Blende beim Öffnen ein leises Geräusch.

MENU Energiesparfunktionen

- Um Energie zu sparen, schaltet sich der LCD-Monitor automatisch aus, wenn Sie die Kamera nicht mehr verwenden. Wenn Sie nach einer gewissen Zeit die Kamera weiterhin nicht verwenden, wird sie automatisch ausgeschaltet. Wenn der LCD-Monitor ausgeschaltet ist, können Sie eine beliebige Kamerataste drücken oder den LCD-Monitor berühren, um ihn wieder einzuschalten. Wenn die Kamera ausgeschaltet ist, können Sie entweder den Hauptschalter drücken oder die Taste <▶> für mindestens ca. 2 Sekunden halten, um sie wieder einzuschalten.
- Wie viel Zeit bis zum automatischen Ausschalten des LCD-Monitors bzw. der Kamera vergehen soll, können Sie mit **[LCD autom. aus]** und **[Kamera autom. aus]** unter **[⚡2: Energiesparmodus]** (→  ).




Wenn Sie während eines Speichervorgangs auf der Karte den Hauptschalter auf <OFF> stellen, wird die Meldung **[Aufzeichnung...]** angezeigt. Die Kamera wird in diesem Fall erst ausgeschaltet, wenn der Speichervorgang abgeschlossen ist.

Prüfen des Aufladezustands

Wenn die Kamera eingeschaltet ist, wird der Aufladezustand des Akkus in vier Stufen angezeigt.



 : Der Akkuladezustand ist ausreichend.

 : Der Akkuladezustand ist niedrig, doch die Kamera kann noch verwendet werden.

 : Der Akku ist bald leer. (Blinkt)

 : Laden Sie den Akku auf.

Akkulebensdauer

[Ungefähre Anzahl der Aufnahmen]

Temperatur	Bei 23 °C	Bei 0 °C
Mögliche Aufnahmen	230	200

- Die oben aufgeführten Angaben basieren auf der Verwendung des vollständig aufgeladenen Akkus LP-E12 und den Teststandards der CIPA (Camera & Imaging Products Association).



- Die Anzahl möglicher Aufnahmen nimmt unter den folgenden Bedingungen ab:
 - Halbes Durchdrücken des Auslösers und in dieser Stellung halten (häufiges Aktivieren der Autofokussierung, ohne Aufnahmen zu machen)
 - Verwenden des Objektiv-Image Stabilizer (Bildstabilisator)
- Die tatsächlichen Aufnahmebedingungen können dazu führen, dass die Anzahl der möglichen Aufnahmen geringer ist.
- Das Objektiv wird durch den Akku mit Strom versorgt. Die Anzahl der möglichen Aufnahmen kann je nach verwendetem Objektiv variieren.

MENU Einstellen von Zeitzone, Datum und Uhrzeit

Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal einschalten, wird der Bildschirm zum Einstellen von Zeitzone, Datum und Uhrzeit angezeigt. Stellen Sie zunächst die Zeitzone und anschließend Datum und Uhrzeit ein. **Beachten Sie, dass die Datums- und Uhrzeitangaben, die aufgenommenen Bildern zugewiesen werden, auf dieser Datums-/Uhrzeiteinstellung basieren. Achten Sie auf die richtige Einstellung von Datum und Uhrzeit.**

Einstellen der Zeitzone

[London] ist standardmäßig eingestellt.



1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

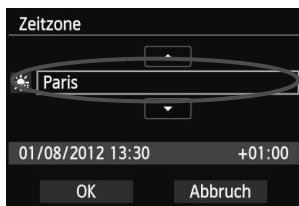
- Drücken Sie die Taste <MENU>.

2 Wählen Sie auf der Registerkarte [F2] die Option [Zeitzone].

- Drücken Sie auf dem Hauptwahlrad die Taste <◀ * >/<▶ ☒ >, um die Registerkarte [F2] zu wählen.
- Drücken Sie auf dem Hauptwahlrad die Taste <▲ ☺ / ☐ >/<▼ ☐ >, um [Zeitzone] zu wählen, und anschließend <Q / SET >.

3 Stellen Sie die Zeitzone ein.

- Drücken Sie auf dem Hauptwahlrad die Taste <◀ * >/<▶ ☒ >, um die Auswahl der Zeitzone zu aktivieren.
- Drücken Sie <Q / SET > sodass <☺ > angezeigt wird.
- Drücken Sie auf dem Hauptwahlrad die Taste <▲ ☺ / ☐ >/<▼ ☐ >, um die Zeitzone einzustellen, und anschließend <Q / SET >.
- Drücken Sie auf dem Hauptwahlrad die Taste <◀ * >/<▶ ☒ >, um [OK] zu wählen, und anschließend <Q / SET >.



- Die Vorgehensweise zum Wählen von Menüeinstellungen wird auf den Seiten 39 – 41 erläutert.
- Die Zeitdifferenz unten rechts gibt die Abweichung zur koordinierten Weltzeit (Universal Time Coordinated, UTC) an. Wenn Ihre Zeitzone nicht angegeben ist, legen Sie die gewünschte Zeitzone anhand der Abweichung von der UTC fest.
- Überprüfen Sie nach einer Änderung der Zeitzone, ob das richtige Datum und die korrekte Uhrzeit angezeigt werden.
- Sie können die Sommerzeit auch über das Menü [F2: Zeitzone] einstellen.
- Die Einstellungen der Sommerzeit in den Menüs [F2: Zeitzone] und [F2: Datum/ Uhrzeit] sind miteinander verknüpft.

Einstellen von Datum und Uhrzeit



1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

- Drücken Sie die Taste <MENU>.



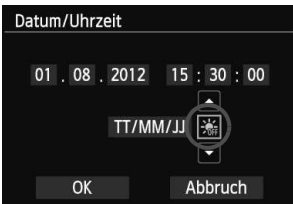
2 Wählen Sie auf der Registerkarte [F2] die Option [Datum/Uhrzeit].

- Drücken Sie auf dem Hauptwahrad die Taste <◀ * >, um die Registerkarte [F2] zu wählen.
- Drücken Sie auf dem Hauptwahrad die Taste <▲ ☺ / ☹ / ▶ > / <▼ ☹ / ▶ >, um [Datum/Uhrzeit] zu wählen, und anschließend <Q / SET >.



3 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- Drücken Sie auf dem Hauptwahrad die Taste <◀ * > / <▶ ☹ >, um die Zahl auszuwählen, die Sie einstellen möchten.
- Drücken Sie <Q / SET > sodass <☺ > angezeigt wird.
- Drücken Sie auf dem Hauptwahrad die Taste <▲ ☺ / ☹ / ▶ > / <▼ ☹ / ▶ >, um die Zahl einzustellen, und anschließend <Q / SET > (Sie kehren dann zu <☺ > zurück).



4 Stellen Sie die Sommerzeit ein.

- Stellen Sie diese bei Bedarf ein.
- Drücken Sie auf dem Hauptwahrad die Taste <◀ * > / <▶ ☹ >, um [☺] zu wählen.
- Drücken Sie <Q / SET > sodass <☺ > angezeigt wird.
- Drücken Sie auf dem Hauptwahrad die Taste <▲ ☺ / ☹ / ▶ > / <▼ ☹ / ▶ >, um [☺] zu wählen, und anschließend <Q / SET >.
- Wenn Sie [☺] einstellen, um die Sommerzeit zu aktivieren, wird die in Schritt 3 eingestellte Uhrzeit um eine Stunde vorgestellt. Wenn Sie hingegen [☹] einstellen, wird die Sommerzeit deaktiviert, und die Uhrzeit wird wieder um eine Stunde zurückgestellt.



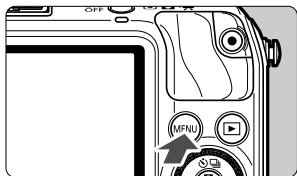
5 Beenden Sie die Einstellung.

- Drücken Sie auf dem Hauptwahrad die Taste <◀ * > / <▶ ☹ >, um [OK] zu wählen, und anschließend <Q / SET >.
- ▶ Datum, Uhrzeit und Sommerzeit sind nun festgelegt, und das Menü wird erneut angezeigt.

⚠ Wenn Sie den Akku entnehmen oder er leer ist, werden möglicherweise die Einstellungen für Zeitzone, Datum und Uhrzeit zurückgesetzt. Stellen Sie in diesem Fall Zeitzone und Datum/Uhrzeit erneut ein.

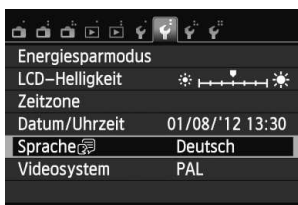
📄 Zur Synchronisierung der Sekunden drücken Sie in Schritt 5 die Taste <Q / SET > bei 0 Sek.

MENU Auswählen der Sprache für die Benutzeroberfläche



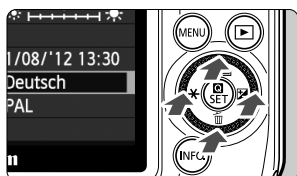
1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

- Drücken Sie die Taste <MENU>.



2 Wählen Sie auf der Registerkarte [F2] die Option [Sprache].

- Drücken Sie auf dem Hauptwahrad die Taste <◀ * >/<▶ ☒ >, um die Registerkarte [F2] zu wählen.
- Drücken Sie auf dem Hauptwahrad die Taste <▲ ☺/☐ >/<▼ ☐ >, um [Sprache] (an fünfter Stelle von oben) zu wählen, und anschließend <☑/SET >.



3 Stellen Sie die gewünschte Sprache ein.

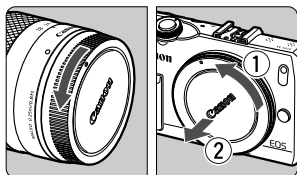
- Drücken Sie auf dem Hauptwahrad die Taste <▲ ☺/☐ >/<▼ ☐ >/<◀ * >/<▶ ☒ >, um die gewünschte Sprache auszuwählen, und anschließend <☑/SET >.
- ▶ Die Sprache der Benutzeroberfläche wird geändert.

English	Norsk	Română
Deutsch	Svenska	Türkçe
Français	Español	العربية
Nederlands	Ελληνικά	ελληνικά
Dansk	Русский	简体中文
Português	PolSKI	繁體中文
Suomi	čeština	한국어
Italiano	Magyar	日本語
Українська		

Anbringen und Entfernen eines Objektivs

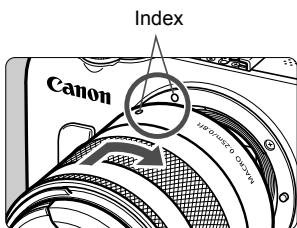
Die Kamera kann mit EF-M-, EF- und EF-S-Objektiven verwendet werden. Für das Anbringen eines EF- oder EF-S-Objektivs auf die Kamera wird der Anschlussadapter EF-EOS M benötigt.

Anbringen eines Objektivs



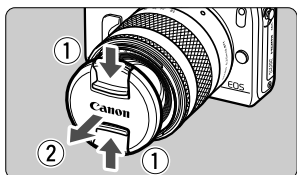
1 Nehmen Sie die Objektiv- und die Gehäuseschutzkappe ab.

- Nehmen Sie den hinteren Objektivdeckel und die Gehäuseschutzkappe der Kamera ab, indem Sie beide, wie in der Abbildung gezeigt, in Pfeilrichtung drehen.



2 Bringen Sie das Objektiv an.

- Richten Sie die Markierung des Objektivs an der Markierung auf der Kamera aus. Drehen Sie das Objektiv in Pfeilrichtung, bis es einrastet.

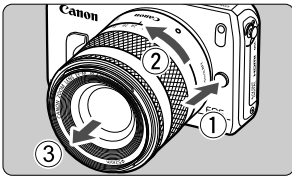


3 Nehmen Sie den vorderen Objektivdeckel ab.

Minimieren von Staub

- Wechseln Sie Objektive zügig in einer staubfreien Umgebung.
- Wenn Sie die Kamera ohne Objektiv aufbewahren, bringen Sie die Gehäuseschutzkappe an der Kamera an.
- Entfernen Sie Staub von der Gehäuseschutzkappe, bevor Sie sie anbringen.

Entfernen eines Objektivs



Drücken Sie die Taste zur Objektiventriegelung, und drehen Sie gleichzeitig das Objektiv in die angegebene Pfeilrichtung.

- Drehen Sie das Objektiv bis zum Anschlag, und entfernen Sie es.
- Befestigen Sie den hinteren Objektivdeckel am entfernten Objektiv.

Informationen zum Zoomen



Zum Zoomen drehen Sie den Zoom-Ring mit der Hand.

Nehmen Sie Zoom-Einstellungen vor, bevor Sie auf ein Motiv scharf stellen. Wenn Sie nach dem Scharfstellen den Zoom-Ring drehen, kann sich die Bildschärfe leicht verringern.

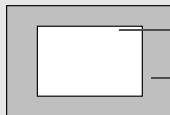


- Sehen Sie durch ein Objektiv nicht direkt in die Sonne. Dies kann zu Schäden an den Augen führen.
- Wenn sich der Entfernungsring (der vordere Teil) des Objektivs während der automatischen Fokussierung dreht, berühren Sie ihn nicht.
- Die Funktion zur Fokusvoreinstellung einiger Objektive kann mit dieser Kamera nicht verwendet werden. Auch kann die Power Zoom-Funktion nicht verwendet werden, selbst wenn Sie ein Objektiv mit dieser Funktion, wie beispielsweise das EF 35-80 mm 1:4-5,6, an der Kamera befestigen.



Brennweite des Objektivs (Bildkonvertierungsfaktor)

Da die Größe des Bildsensors kleiner als das 35-mm-Filmformat ist, wird die äquivalente Objektiv-Brennweite um das ca. 1,6-fache erhöht.



Größe des Bildsensors (ca.)
(22,3 x 14,9 mm)
35 mm Bildgröße
(36 x 24 mm)

Beispiel: Eine Brennweite von 18-55 mm würde in etwa einer Brennweite von 29-88 mm bei einer 35 mm-Kamera entsprechen.

Informationen zu Objektiven mit Image Stabilizer (Bildstabilisator)

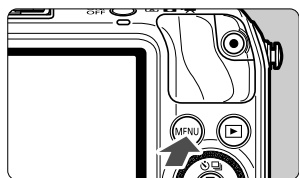
Wenn Sie den integrierten Image Stabilizer (Bildstabilisator) des IS-Objektivs verwenden, wird die Verwacklungsunschärfe korrigiert, damit Sie ein schärferes Bild erhalten.

* IS steht für Image Stabilizer (Bildstabilisator).

* Anleitungen für das EF-Objektiv und das EF-S-Objektiv befinden sich in der Kamera-Bedienungsanleitung im PDF-Format.

Mit einem EF-M-Objektiv (Bedienung über ein Menü)

Stellen Sie die Funktion über das Menü ein*. Standardmäßig ist sie auf **[Aktivieren]** eingestellt.



1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

- Drücken Sie die Taste <MENU>.



2 Wählen Sie auf der Registerkarte **[2]** die Option **[Bildstabilisator]**.

- Drücken Sie die Taste <◀ * >/▶ ▢>, um die Registerkarte **[2]** zu wählen.
- Drücken Sie die Taste <▲ Ⓢ/☐ >/<▼ ▮>, um **[Bildstabilisator]** zu wählen, und anschließend <☑/SET>.

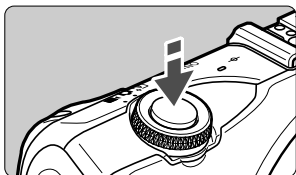


3 Wählen Sie **[Aktivieren]**.

- Drücken Sie die Taste <▲ Ⓢ/☐ >/<▼ ▮>, um **[Aktivieren]** zu wählen, und anschließend <☑/SET>.
- Drücken Sie die Taste <MENU>.

* Dieses Menü wird angezeigt, wenn ein EF-M-Objektiv mit IS-Funktion aufgesetzt worden ist.

Verwenden des Image Stabilizers (Bildstabilisator) bei Aufnahmen



1 Drücken Sie den Auslöser halb durch.

- ▶ Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) wird aktiviert.


2 Lösen Sie aus.

- Wenn das Bild auf dem LCD-Monitor stabil aussieht, machen Sie die Aufnahme, indem Sie den Auslöser ganz durchdrücken.



- Wenn sich das aufgenommene Objekt zum Zeitpunkt der Belichtung bewegt, kann der Image Stabilizer (Bildstabilisator) die Unschärfe des Objekts nicht ausgleichen.
- Stellen Sie den IS-Schalter für Langzeitbelichtungen auf <OFF>. Wenn <ON> eingestellt ist, kann es zu Störungen des Image Stabilizers (Bildstabilisator) kommen.
- Bei starken Schwankungen, wie zum Beispiel auf einem schaukelnden Boot, kann der Image Stabilizer (Bildstabilisator) das Bild u. U. nicht stabilisieren.



- Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) arbeitet in allen Scharfeinstellungsmodi.
- Wenn der IS-Schalter auf <OFF> gestellt ist, wird  auf dem Bildschirm angezeigt.
- Wenn Sie ein Stativ verwenden, können Sie auch dann noch problemlos Aufnahmen machen, wenn der IS-Schalter auf <ON> gestellt ist. Doch um den Akku zu schonen, sollten Sie den IS-Schalter in diesem Fall auf <OFF> stellen.
- Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) funktioniert selbst auf einem Einbeinstativ.

Grundsätzliches

Kamerahaltung

Scharfe Aufnahmen sind nur möglich, wenn die Kamera beim Auslösen ruhig gehalten wird.



Fotografieren im Querformat

Fotografieren im Hochformat

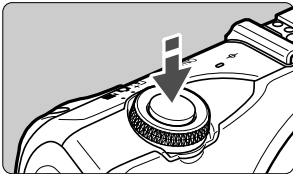
1. Halten Sie die Kamera mit der rechten Hand am Handgriff fest.
2. Stützen Sie das Objektiv von unten mit der linken Hand.
3. Legen Sie den Zeigefinger der rechten Hand leicht auf den Auslöser.
4. Drücken Sie Ihre Arme und Ellenbogen leicht vorne gegen Ihren Oberkörper.
5. Setzen Sie einen Fuß ein wenig vor, um einen sicheren Stand zu haben.



Achten Sie bei der Aufnahme von Movies darauf, dass Sie das Mikrofon nicht abdecken.

Auslöser

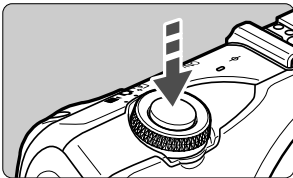
Der Auslöser hat zwei Funktionsstufen: Sie können den Auslöser halb durchdrücken, und Sie können den Auslöser vollständig durchdrücken.



Halbes Durchdrücken des Auslösers

Die Kamera wird die Fokussierung und Belichtung automatisch anpassen (Verschlusszeit und Blendenwert werden automatisch eingestellt).

Die Belichtungseinstellung (Verschlusszeit und Blendenwert) wird angezeigt (☉16).



Vollständiges Durchdrücken des Auslösers

Der Auslöser wird betätigt, und das Bild wird aufgenommen.

Vermeiden von Verwacklung

Bewegungen der Kamera in freier Handhaltung während des Belichtungsmoments werden als Verwacklung bezeichnet. Solche Verwacklungen können zu unscharfen Bildern führen. Beachten Sie Folgendes, um Verwacklungen zu vermeiden:

- Halten Sie die Kamera, wie auf der vorhergehenden Seite gezeigt, ruhig.
- Drücken Sie den Auslöser zunächst für die automatische Fokussierung halb und anschließend langsam ganz durch.



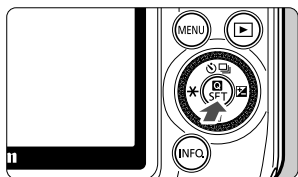
- Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, ohne ihn zunächst halb durchzudrücken, oder wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken und dann unmittelbar danach ganz durchdrücken, nimmt die Kamera das Bild erst nach einer kurzen Verzögerung auf.
- Auch bei Anzeige des Menüs, der Bildwiedergabe oder der Bildaufnahme können Sie sofort zur Aufnahmebereitschaft zurückkehren, indem Sie den Auslöser halb durchdrücken.

Schnelleinstellung

Sie können die Aufnahmeeinstellungen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden, direkt wählen und festlegen. Dies ist der Schnelleinstellungsbildschirm.

Es gibt zwei Arten von Schnelleinstellungsbildschirmen:

Q Schnelleinstellung und INFO. Schnelleinstellung.



1 **Q** Schnelleinstellung

- Tippen Sie auf dem Bildschirm auf [**Q**] oder drücken Sie die Taste <**Q**/SET>.

INFO. Schnelleinstellung

- Drücken Sie die Taste <INFO.>, und halten Sie sie gedrückt, bis der auf der nächsten Seite dargestellte Schnelleinstellungsbildschirm INFO. angezeigt wird.
- ▶ Der Schnelleinstellungsbildschirm wird angezeigt.

2 Stellen Sie die gewünschte Funktion ein.

- Tippen Sie auf die einzustellende Funktion.
- ▶ Die ausgewählte Funktion wird zusammen mit der zugehörigen Erläuterung angezeigt.
- Tippen Sie auf dem angezeigten Bildschirm auf die Funktion, und stellen Sie sie ein.
- ▶ Es gibt auch Funktionen mit weiteren Einstellungen, wenn Sie die Taste <INFO.> drücken.
- Um die Funktion auszuwählen und einzustellen, können Sie die Taste <◀ * >, <▶ ☒ >, <▲ ⌚ / ☐ > oder <▼ ☒ > auf dem Hauptwahlrad drücken oder dieses drehen.

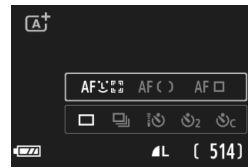
Autom. Motiverkennung



Schnelleinstellung



INFO. Schnelleinstellung



Motivbereich-Modi



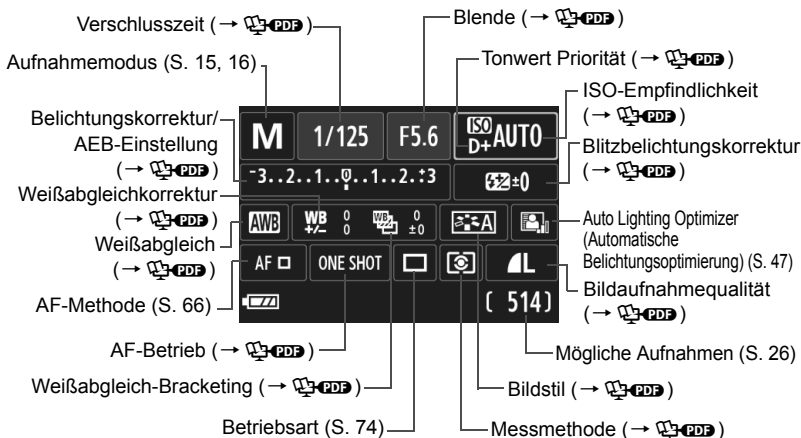
Kreativ-Programme



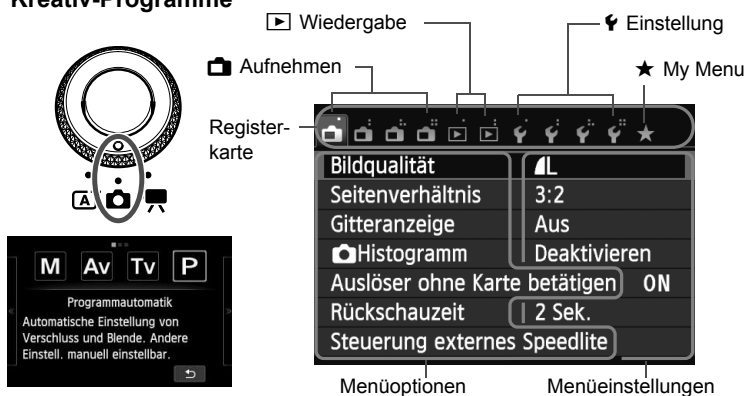
3 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.

Funktionen, die mit der Schnelleinstellung eingestellt werden können



Kreativ-Programme



The diagram illustrates the navigation of the Creative Programs menu. It shows a camera's menu system with a 'Registerkarte' (tab) and a 'My Menu' star icon. The menu is divided into 'Menüoptionen' (Menu Options) and 'MenüEinstellungen' (Menu Settings).

Menüoptionen (Menu Options):

- Bildqualität
- Seitenverhältnis 3:2
- Gitteranzeige Aus
- Histogramm Deaktivieren
- Auslöser ohne Karte betätigen ON
- Rückschauzeit 2 Sek.
- Steuerung externes Speedlite

MenüEinstellungen (Menu Settings):

- Wiedergabe (Playback)
- Einstellung (Settings)
- Aufnehmen (Shoot)
- My Menu

Other elements shown include a 'Registerkarte' (tab) and a 'Programmautomatik' (Program Auto) screen with options M, Av, Tv, P. The 'Programmautomatik' screen text reads: 'Programmautomatik. Automatische Einstellung von Verschluss und Blende. Andere Einstell. manuell einstellbar.'

Movie-Aufnahme



The 'Movie-Aufnahme' (Movie Shooting) menu screen displays the following settings:

- Movie-Aufn.größe 1920x1080
- Tonaufnahme Automatisch
- Vid.Schnappschuss Deaktivieren
- Movie-Servo-AF Deaktivieren
- AF mit Auslöser während OFF

Wählen von Menüeinstellungen

Bildqualität	HL
Seitenverhältnis	3:2
Gitteranzeige	Aus
Histogramm	Deaktivieren
Auslöser ohne Karte betätigen	ON
Rückschauzeit	2 Sek.
Steuerung externes Speedlite	

Beli.korr./AEB	-2..1..0..1..*2
ISO-Empfindl.	Automatisch
ISO Auto-Limit	Max.:6400
Autom. Belichtungsoptimierung	
Messmethode	
Messtimer	16 Sek.
Touch-Auslöser	Deaktiviert

ISO Auto-Limit	Max.:400
	Max.:800
	Max.:1600
	Max.:3200
	Max.:6400

Beli.korr./AEB	-2..1..0..1..*2
ISO-Empfindl.	Automatisch
ISO Auto-Limit	Max.:800
Autom. Belichtungsoptimierung	
Messmethode	
Messtimer	16 Sek.
Touch-Auslöser	Deaktiviert

1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

- Drücken Sie die Taste <MENU>.

2 Wählen Sie eine Registerkarte aus.

- Drücken Sie die Taste <◀ * >/>▶ ☒ >, um eine Registerkarte zu wählen.
- Die Angabe „Registerkarte [☒ 3]“ bezieht sich beispielsweise auf die Registerkarte ☒ (Aufnahme) mit den drei Punkten, also die dritte Registerkarte von links [☒⁺].

3 Wählen Sie das gewünschte Element.

- Drücken Sie die Taste <▲ ☺ / ☒ >/>▼ ☒ >, um die Option zu wählen, und anschließend <☒ / SET >.

4 Wählen Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste <▲ ☺ / ☒ >/>▼ ☒ > oder die Taste <◀ * >/>▶ ☒ >, um die Einstellung auszuwählen. (Es gibt Einstellungen, die Sie mit der Taste <▲ ☺ / ☒ >/>▼ ☒ > auswählen, und andere, die Sie mit der Taste <◀ * >/>▶ ☒ > auswählen.)
- Die aktuelle Einstellung ist blau gekennzeichnet.

5 Legen Sie die gewünschte Einstellung fest.

- Drücken Sie die Taste <☒ / SET >, um die Einstellung vorzunehmen.

6 Beenden Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste <MENU>, um zum Bildschirm der Aufnahmeeinstellungen zurückzukehren.

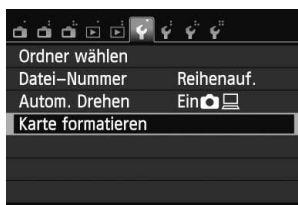


- In Schritt 2 können Sie stattdessen auch das <☺ > Wahlrad drehen, um eine Menüregisterkarte auszuwählen.
- In den Schritten 2 bis 5 können Sie den LCD-Monitor auch als Touchscreen verwenden (S. 45).
- Mit der Taste <MENU> brechen Sie den Vorgang ab.

MENU Formatieren der Karte

Wenn die Karte neu ist oder zuvor mit einer anderen Kamera oder einem Computer formatiert wurde, formatieren Sie die Karte mit der Kamera.

- Bei der Formatierung der Karte werden alle darauf enthaltenen Bilder und Daten gelöscht. Auch geschützte Bilder werden gelöscht. Vergewissern Sie sich deswegen vor dem Formatieren, dass sich keine Bilder auf der Karte befinden, die Sie noch benötigen. Übertragen Sie gegebenenfalls die Bilder auf einen Computer oder ein anderes Speichermedium, bevor Sie die Karte formatieren.



1 Wählen Sie die Option [Karte formatieren].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [**1**] die Option [**Karte formatieren**], und drücken Sie die Taste <**Q**/SET>.



2 Formatieren Sie die Karte.

- Wählen Sie [**OK**], und drücken Sie die Taste <**Q**/SET>.
- ▶ Nach dem Formatierungsvorgang wird das Menü erneut angezeigt.
- Für eine Formatierung auf niedriger Stufe drücken Sie die Taste <INFO.>, um das Kontrollkästchen [**Format niedriger Stufe**] mit <✓> zu aktivieren, und wählen Sie dann [**OK**].





Führen Sie [Karte formatieren] in folgenden Fällen aus:

- Die Karte ist neu.
- Die Karte wurde von einer anderen Kamera oder einem Computer formatiert.
- Die Karte ist voll mit Bildern oder Daten.
- Es wird ein Kartenfehler angezeigt (→).

Was versteht man unter einer Formatierung niedriger Stufe?

- Die Formatierung auf niedriger Stufe wird empfohlen, wenn die Aufnahme- oder Lesegeschwindigkeit der Karte langsam erscheint oder alle Daten auf der Karte vollständig gelöscht werden sollen.
- Da bei der Formatierung auf niedriger Stufe alle aufnahmefähigen Sektoren der Karte neu formatiert werden, dauert die Formatierung etwas länger als eine herkömmliche Formatierung.
- Sie können die Formatierung niedriger Stufe durch Auswahl von **[Abbruch]** stoppen. Die herkömmliche Formatierung wird dennoch abgeschlossen, und Sie können die Karte wie gewohnt verwenden.



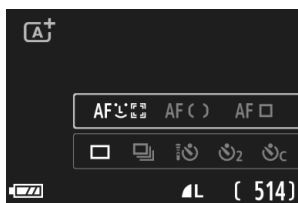
- Wenn die Karte formatiert oder gelöscht wird, werden nur die Daten zur Dateiverwaltung geändert. Die eigentlichen Daten werden nicht vollständig gelöscht. Vergessen Sie dies nicht, wenn Sie die Karte verkaufen oder entsorgen. Führen Sie vor dem Entsorgen der Karte eine Formatierung niedriger Stufe durch, oder zerstören Sie die Karte physisch, um zu verhindern, dass persönliche Daten gelesen werden können.
- **Vor der Verwendung einer neuen Eye-Fi-Karte muss die Software der Karte auf dem Computer installiert werden. Anschließend muss die Karte mit der Kamera formatiert werden.**



- Die auf dem Formatierbildschirm angezeigte Kapazität der Karte kann geringer sein als auf der Karte angegeben.
- Für dieses Gerät wird die von Microsoft lizenzierte exFAT-Technologie verwendet.

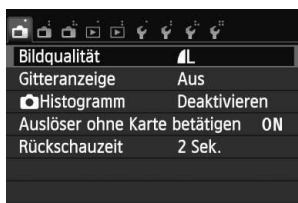
Umschalten der Anzeige des LCD-Monitors

INFO. Schnelleinstellung



- Jedes Mal, wenn Sie die Taste <INFO.> drücken, schaltet der LCD-Monitor zwischen dem Bildschirm für Livebild-Aufnahmen und INFO. Schnelleinstellung um (S. 36).

Menü




- Wird angezeigt, wenn Sie die Taste <MENU> drücken. Drücken Sie die Taste erneut, um zum Bildschirm für Livebild-Aufnahmen zurückzukehren.

Aufnahme



- Wird angezeigt, wenn Sie die Taste <▶> drücken. Drücken Sie die Taste erneut, um zum Bildschirm für Livebild-Aufnahmen zurückzukehren.

 Auch wenn gerade der Menübildschirm oder ein aufgenommenes Bild angezeigt wird, können Sie durch Drücken des Auslösers sofort eine Aufnahme machen.



Verwenden des Touchscreens und des Hauptwahlrads

Der LCD-Monitor ist ein Touchscreen, den Sie mit den Fingern bedienen können.

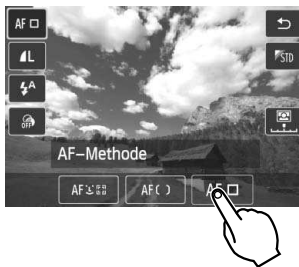
Auf der Kamerarückseite können Sie auch das Hauptwahlrad drehen, um eine Auswahl zu treffen, und oben, unten, links, rechts oder in der Mitte des Wahlrads drücken.

Sie können diese Kamera durch Berühren des LCD-Monitors oder Verwenden des Hauptwahlrads (drehen oder oben, unten, links oder rechts drücken) bedienen, um eine Option auszuwählen. Drücken Sie anschließend auf die mittlere Taste des Hauptwahlrads, um die Einstellung vorzunehmen.

Touchscreen

Tippen

Schnelleinstellung (Anzeigebeispiel)



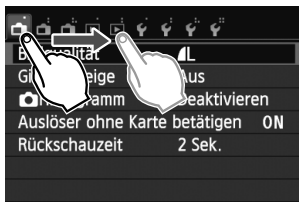
- Tippen Sie mit dem Finger kurz auf den LCD-Monitor.
- Durch Tippen können Sie die auf dem LCD-Monitor angezeigten Menüs, Symbole usw. auswählen.
- Symbole, die auf Tippen reagieren, werden in einem Rahmen angezeigt (mit Ausnahme des Menübildschirms).
- Sie können zum vorherigen Bildschirm zurückkehren, indem Sie auf [↶] tippen.

Durch Tippen auf den Bildschirm verfügbare Funktionen

- Einstellen von Menüfunktionen nach dem Drücken der Taste <MENU>
- Schnelleinstellung
- Einstellen einer Funktion, nachdem Sie die Taste <▲🔄/📄>, <▼🗑️>, <◀✳️> oder <▶📄> gedrückt haben
- Touch-Auslöser
- Wiedergabefunktionen

Ziehen

Menübildschirm (Anzeigebeispiel)



- Streichen Sie mit dem Finger über die Oberfläche des LCD-Monitors.

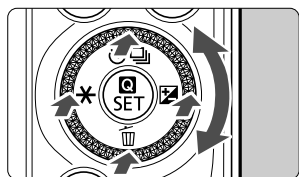
Skalanzeige (Anzeigebeispiel)



Durch Ziehen des Fingers über den Bildschirm verfügbare Funktionen

- Auswählen von Menüregisterkarten oder -elementen nach dem Drücken der Taste <MENU>
- Einstellen einer Skalensteuerung
- Schnelleinstellung
- Wiedergabefunktionen (ziehen)

Hauptwahhrad



Zum Auswählen einer Funktion können Sie das Wahrad drehen oder am oberen, unteren, linken und rechten Rand desselben drücken. Durch Drücken von <Q/SET> in der Mitte können Sie die ausgewählte Funktion einstellen.



Nehmen Sie Ihre EOS M als treuen Begleiter überall mit hin. Halten Sie die besonderen Momente des Lebens fest - ob im Alltagsgeschehen oder bei besonderen Ereignissen.



Automatische Motiverkennung + Motivbereich-Modi

Dieses Kapitel erklärt, wie Sie Aufnahmen mit der automatischen Motiverkennung und in den Motivbereich-Modi machen können.

Die Motivbereich-Modi ermöglichen es Ihnen, einfach das Motiv zu erfassen und den Auslöser zu drücken. Allerdings können Sie auch den Hintergrund unscharf stellen (S. 55), Bildeffekte anwenden (→ PDF), und die geeignete Beleuchtung bzw. das geeignete Motiv wählen (→ PDF).



Informationen zum Auto Lighting Optimizer (Automatische Belichtungsoptimierung)

In den Motivbereich-Modi werden Helligkeit und Kontrast mithilfe des Auto Lighting Optimizer (Automatische Belichtungsoptimierung) (→ PDF) eingestellt. In den Kreativ-Programmen ist diese Funktion ebenfalls standardmäßig aktiviert.

[A⁺] Vollautomatische Aufnahmen (Automatische Motiverkennung) ■

<[A⁺] > ist ein Vollautomatikmodus. Die Kamera analysiert das Motiv und legt die optimalen Einstellungen dafür automatisch fest.

Mit der automatischen Motiverkennung nimmt die Kamera die Fokussierung stets automatisch vor. Sie können über das Menü oder den Schnelleinstellungsbildschirm eine von drei AF-Methoden wählen.

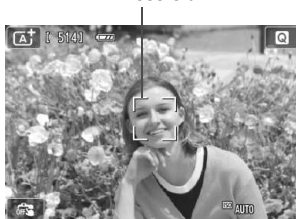
Wenn Sie [**L** +Verfolg. (Gesichtsverfolgung)] wählen, wird das Gesicht der Person erkannt und fokussiert (S. 66). [**FlexiZone - Multi**] vereinfacht die Fokussierung eines sich bewegenden Objekts (S. 68). [**FlexiZone - Single**] verwendet nur ein AF-Messfeld zur Fokussierung des gewünschten Zielobjekts (S. 69).

Die Verwendung von [**L** +Verfolg. (Gesichtsverfolgung)] wird nachstehend erklärt.



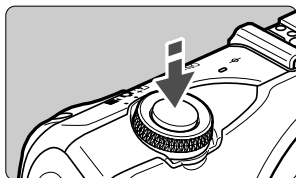
1 Stellen Sie das Modus-Wahrrad auf <[A⁺] >.

AF-Messfeld



2 Überprüfen Sie das AF-Messfeld.

- Bei Erkennung eines Gesichts wird das AF-Messfeld <[] > über dem Gesicht angezeigt, damit dafür eine Scharfeinstellung erfolgen kann.
- Sie können auch auf den Bildschirm tippen, um das gewünschte Gesicht oder Motiv auszuwählen. Wenn das Motiv kein Gesicht ist, wird <[] > angezeigt.
- Wenn keine Gesichter erkannt werden oder wenn Sie auf den Bildschirm tippen, aber kein Gesicht oder Motiv auswählen, wechselt die Kamera zu [**FlexiZone - Multi**] für eine automatische Auswahl (S. 68).



3 Stellen Sie scharf.

- Drücken Sie den Auslöser zur Fokussierung halb durch.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und es ist ein Piep-Ton zu hören.



4 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser ganz durch.
- ▶ Das aufgenommene Bild wird ca. 2 Sekunden lang auf dem LCD-Monitor angezeigt.




- Im Modus **<A+>** haben die Farben bei Natur-, Außen- und Abendlichtaufnahmen eine intensivere Wirkung. Wenn der gewünschte Farbton nicht erzielt werden kann, verwenden Sie ein Kreativ-Programm, wählen Sie einen anderen Bildstil als **<A+>** aus, und drücken Sie den Auslöser (→ PDF).
- Das Gesichtsfeld beträgt etwa 99 % (wenn die Bildaufnahmequalität auf JPEG **L** eingestellt ist).
- Bei Reihenaufnahmen wird die Belichtungseinstellung der ersten Aufnahme für alle weiteren Aufnahmen verwendet.
- Wenn Sie die Kamera nicht verwenden und die Zeit, die Sie in [**LCD autom. aus**] unter [**2: Energiesparmodus**] eingestellt haben, verstrichen ist, schaltet sich der LCD-Monitor automatisch aus. Nachdem sich der LCD-Monitor ausgeschaltet hat und die in [**Kamera autom. aus**] eingestellte Zeit verstrichen ist, schaltet sich die Kamera automatisch aus.
- Mit einem Stereo-AV- oder einem HDMI-Kabel (jeweils separat erhältlich) können Sie das aufgenommene Bild auf einem Fernseher anzeigen (→ PDF).

Häufig gestellte Fragen

- **Das AF-Messfeld wird nicht grün und es ist keine Fokussierung möglich.**
Versuchen Sie es erneut. Richten Sie das AF-Messfeld dabei auf einen Bildbereich mit gutem Hell-Dunkel-Kontrast, und drücken Sie den Auslöser halb durch. Des Weiteren ist eine Fokussierung eventuell nicht möglich, wenn Sie zu nahe am Motiv sind. Bewegen Sie sich vom Motiv weg, und machen Sie dann die Aufnahme.
- **Mehrere AF-Messfelder werden grün angezeigt.**
Die Fokussierung ist in allen grünen AF-Messfeldern gelungen. Wenn das AF-Messfeld, in dem sich das Motiv befindet, grün wird, nehmen Sie das Bild auf.
- **Wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird, wird das Motiv nicht scharf gestellt.**
Wenn ein EF- oder EF-S-Objektiv verwendet wird und der Fokussierschalter am Objektiv auf <MF> (manuelle Fokussierung) gestellt ist, ist die manuelle Fokussierung wirksam. Stellen Sie den Fokussierschalter auf <AF> (Autofokus).

Mit angebrachtem Speedlite 90EX (→ PDF)

(Wenn Sie einen Blitz verwenden, kommt es zu einer kurzen Zeitverzögerung, nachdem Sie den Auslöser ganz durchgedrückt haben, bevor die Aufnahme gemacht wird.)

- **Der Blitz wurde trotz Tageslichts ausgelöst.**
Bei Motiven im Gegenlicht wird der Blitz u. U. ausgelöst, um zu starke Schatten auf dem Motiv besser auszuleuchten. Wenn Sie nicht möchten, dass der Blitz ausgelöst wird, stellen Sie den Speedlite-Schalter auf <OFF>.
- **Der Blitz wurde ausgelöst, und das Bild kam zu hell heraus.**
Bewegen Sie sich weiter vom Motiv weg, und machen Sie dann die Aufnahme. Beim Durchführen von Aufnahmen mit Blitz kann das Bild, wenn das Motiv zu nahe an der Kamera ist, zu hell herauskommen (Überbelichtung).
- **Der Blitz wurde ausgelöst, aber das Bild kam dunkel heraus.**
Sie waren zu weit vom Motiv entfernt. Informieren Sie sich unter „Effektive Blitzreichweite“ (→  PDF), und machen Sie die Aufnahme erneut.
- **Bei Verwendung des Blitzlichts war der untere Bildteil unnatürlich dunkel.**
Das Objekt befand sich zu nahe an der Kamera, und der Objektivzylinder hat einen Schatten geworfen. Der Aufnahmegegenstand muss mindestens einen Meter von der Kamera entfernt sein. Wenn eine Gegenlichtblende am Objektiv befestigt ist, entfernen Sie diese vor Blitzlichtaufnahmen.


Aufnahmetechniken im Vollautomatik-Modus (Automatische Motiverkennung)

Mit einer Digitalkamera sollten Sie eine Karte mit ausreichend Kapazität verwenden. Wenn Sie sich in Bezug auf die Komposition oder den zu verwendenden Modus nicht entscheiden können, sollten Sie diverse Kompositionen und Modi nach Belieben ausprobieren. Selbst wenn das Bild leicht verwackelt ist, kann es noch etwas darstellen. Sie können misslungene oder unerwünschte Bilder stets löschen. Probieren Sie also viele verschiedene Aufnahmen aus.

Verändern des Bildausschnitts



Je nach Situation sollten Sie das Motiv nicht mittig, sondern rechts oder links positionieren und etwas Hintergrund dazunehmen. Dies gibt dem Bild mehr Balance und Tiefe.

Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, um ein still stehendes Motiv scharf zu stellen, wird die eingestellte Bildschärfe mit dem Abstand des Motivs gespeichert. Richten Sie dann die Kamera weiter rechts oder links aus, und drücken Sie den Auslöser ganz durch. Dieser Modus wird als „Schärfenspeicherung“ bezeichnet. Die Schärfenspeicherung ist auch bei Verwendung anderer Motivbereich-Modi verfügbar (mit Ausnahme von  Sport).

Motiv-Symbole

Bei Aufnahmen im Modus wird ein Symbol für das von der Kamera erkannte Motiv angezeigt.

Objekt Hintergrund	Porträt* ¹		Kein Porträt			Hintergrund- farbe
		Bewe- gung	Natur- und Außen- aufnahmen	Bewegung	Nahaufnahme* ²	
Hell						Grau
Gegenlicht						
Blauer Himmel						Hellblau
Gegenlicht						
Abendlicht	* ³			* ³		Orange
Punkt- strahler						Dunkelblau
Dunkel						
Mit Stativ	* ⁴ * ⁵	* ³	* ⁴ * ⁵	* ³		

*¹ : Wird nur angezeigt, wenn als AF-Methode [+Verfolg.] eingestellt ist. Wenn eine andere AF-Methode eingestellt ist, wird das Symbol „Kein Porträt“ eingeblendet, selbst wenn eine Person erkannt wird.

*² : Wird angezeigt, wenn das verwendete Objektiv über Abstandsdaten verfügt. Bei Verwendung eines Zwischenrings oder eines Objektivs für Nahaufnahmen wird möglicherweise nicht das richtige Symbol für das jeweilige Motiv angezeigt.

*³ : Das dem erkannten Motiv entsprechende Symbol wird angezeigt.

*⁴ : Wird angezeigt, wenn Sie bei schwacher Beleuchtung oder für Nachtaufnahmen ein Stativ verwenden.

*⁵ : Wird bei Verwendung eines der folgenden Objektive angezeigt:

- EF 24 mm 1:2,8 IS USM
- EF 28 mm 1:2,8 IS USM
- EF 300 mm 1:2,8L IS II USM
- EF 400 mm 1:2,8L IS II USM
- EF 500 mm 1:4L IS II USM
- EF 600 mm 1:4L IS II USM
- EF-S 18-55 mm 1:3,5-5,6 IS II
- EF-S 18-135 mm 1:3,5-5,6 IS STM
- EF-S 55-250 mm 1:4-5,6 IS II
- IS-Objektive, die 2012 oder später auf den Markt kommen.

* Bei bestimmten Aufnahmebedingungen wird möglicherweise nicht das richtige Symbol für das jeweilige Motiv angezeigt.

Auswählen eines Aufnahmemodus



1 Tippen Sie auf das Symbol für den Aufnahmemodus links oben auf dem Bildschirm.

- Der Auswahlbildschirm für den Aufnahmemodus wird angezeigt.



2 Tippen Sie auf den Bildschirm, um einen Aufnahmemodus zu wählen.

- Sie können den Aufnahmemodus auch auf dem INFO-Schnelleinstellungsbildschirm auswählen.

Mit

Tippen Sie auf den Pfeil auf der linken oder rechten Seite des Bildschirms, um zu einer anderen Seite zu gelangen.

Der Bildschirm für den Aufnahmemodus setzt sich aus drei Seiten zusammen, der Bildschirm für Kreativ-Programme aus einer Seite und der Bildschirm für die Motivbereich-Modi aus zwei Seiten.



Kreativ-Programme

Sie haben folgende Auswahlmöglichkeiten: **M**: Manuelle Belichtung, **Av**: Zeitautomatik, **Tv**: Blendenautomatik und **P**: Programmautomatik.

Motivbereich-Modi

: Kreativ-Automatik, : Porträt, : Landschaft, : Nahaufnahme, : Sport, : Nachtporträt, : Nachtaufnahmen o. Stativ, : HDR-Gegenlicht

Mit

: Automat. Videobelichtung, : Manuelle Belichtung

CA Kreativ-Automatik

Im Modus <CA> können Sie den Hintergrund auf einfache Weise unscharf stellen, die Betriebsart ändern oder das Auslösen eines angebrachten Speedlite-Blitzes steuern. In diesem Fall können Sie auch den Umgebungseffekt auswählen, den Sie in dem Bild darstellen möchten. Die Standardeinstellungen sind die gleichen wie im Modus <A+>.

* „CA“ steht für „Creative Auto“ (Kreativ-Automatik).



1 Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf <A>, und wählen Sie anschließend <CA> auf dem Bildschirm.



2 Zeigen Sie den Schnelleinstellungsbildschirm an.

- Über den **Q** Schnelleinstellungsbildschirm können Sie den Effekt überprüfen, während Sie die Funktion einstellen (mit Ausnahme von [Hintergr.:Uns.<->Scharf]).

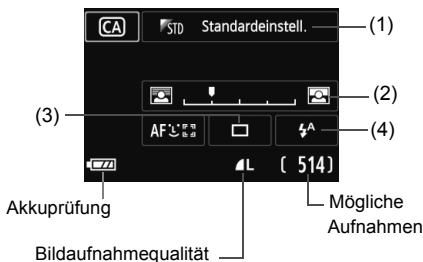


3 Stellen Sie die gewünschte Funktion ein.

- Wählen Sie die Funktion aus, und tippen Sie anschließend auf [↵].
- ▶ Die ausgewählte Funktion wird zusammen mit der zugehörigen Erläuterung (→ **PDF**) angezeigt.
- Informationen zur Vorgehensweise beim Auswählen der Einstellung und zur Funktion selbst finden Sie auf der nächsten Seite.

4 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser.



(1) **Umgebungsbezogene Aufnahmen** (Q Schnelleinstellung / INFO. Schnelleinstellung)
 Sie können den Umgebungseffekt auswählen, den Sie in dem Bild darstellen möchten.

(2) **Verschwommener/Scharfer Hintergrund** (Q Schnelleinstellung / INFO. Schnelleinstellung)



Wenn Sie die Markierung nach links verschieben, wirkt der Hintergrund verschwommener. Wenn Sie sie nach rechts verschieben, wirkt der Hintergrund schärfer. Weitere Informationen zum Erzielen eines verschwommenen Hintergrunds erhalten Sie unter „Porträtaufnahmen“ auf Seite 56.

Je nach Objektiv und Aufnahmebedingungen kann der Hintergrund weniger verschwommen wirken. Bei Verwendung des Blitzgeräts wird diese Einstellung nicht angewendet.

(3) **Betriebsart** (INFO. Schnelleinstellung)

<□> **Einzelbild:**

Beim Drücken des Auslösers wird nur eine Aufnahme gemacht.

<□> **Reihenaufnahme:**

Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, werden Reihenaufnahmen aufgenommen. Es sind etwa 4,3 Aufnahmen pro Sekunde möglich.

<ⓘ> **Selbstaustl.: 10Sek/Fern:**

Das Bild wird 10 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen. Die Fernbedienung kann ebenfalls verwendet werden.

<ⓘ2> **Selbstaustlöser: 2Sek:**

Das Bild wird 2 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen.

<ⓘC> **Selbstaustl.: Reihenaufn.:**

Tippen Sie auf [▲]/[▼], um die Anzahl der Aufnahmen mit dem Selbstauslöser festzulegen (2 bis 10). 10 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers wird die angegebene Anzahl der Aufnahmen gemacht.

(4) **Auslösen des Blitzes des angebrachten Speedlite 90EX**

(Q Schnelleinstellung / INFO. Schnelleinstellung)

<⚡A> **Automatischer Blitz:** Der Blitz wird automatisch ausgelöst, falls notwendig.

<⚡> **Blitz ein** : Der Blitz wird immer ausgelöst.

<⚡> **Blitz aus** : Der Blitz wird deaktiviert.

* Wenn ein anderes Blitzgerät als das Speedlite 90EX angebracht wird, wird der Blitzmodus auf „Blitz ein“ gesetzt.





Wenn Sie den Aufnahmemodus ändern oder den Hauptschalter auf <OFF> stellen, werden die Funktionen, die Sie auf diesem Bildschirm festgelegt haben, auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Die Einstellungen für die AF-Methode, die Bildaufnahmequalität, den Selbstauslöser und die Fernbedienung bleiben jedoch erhalten. Bei Kreativ-Programmen, die die Verwendung von Kreativfiltern erlauben, bleiben auch die Kreativfiltereinstellungen erhalten.

Porträtaufnahmen (Porträt)

In diesem Modus wird der Hintergrund unscharf gestellt, damit die Person besser zur Geltung kommt. Außerdem erscheinen die Farben von Haaren und Haut weicher.



Aufnahmetipps

- **Je größer der Abstand zwischen Motiv und Hintergrund, desto besser.**
Je weiter der Hintergrund vom Motiv entfernt ist, desto unschärfer wird er. Außerdem hebt sich das Motiv besser vor einem einfachen, dunklen Hintergrund ab.
 - **Verwenden Sie ein Teleobjektiv.**
Wenn Sie ein Zoomobjektiv verwenden, wählen Sie die Teleeinstellung, und nehmen Sie den Oberkörper Ihres Motivs formatfüllend auf. Gehen Sie dazu ggf. näher an die Person heran.
 - **Stellen Sie auf das Gesicht scharf.**
Vergewissern Sie sich, dass das AF-Messfeld, in dem sich das Gesicht befindet, grün wird.
-  ● Die Standardeinstellung ist <  > (Reihenaufnahme). Wenn Sie den Auslöser gedrückt halten, können Sie Reihenaufnahmen mit verschiedenen Posen und Gesichtsausdrücken machen (max. ca. 4,3 Aufnahmen/Sekunde).
- Es wird empfohlen, im Porträtmodus das Speedlite 90EX oder ein ähnliches Blitzgerät zu verwenden.

Landschaftsaufnahmen (Landschaft) ■

Geeignet für weitläufige Landschaften, bei denen sowohl der Vorder- als auch der Hintergrund scharf sein soll. Für leuchtende Blau- und Grüntöne in sehr scharfen und frischen Bildern.




Aufnahmetipps

- **Wenn Sie ein Zoomobjektiv verwenden, wählen Sie die Weitwinkелеinstellung.**

Wenn Sie die Weitwinkелеinstellung eines Zoomobjektivs verwenden, sind die Motive im Vorder- und Hintergrund schärfer als bei Verwendung der Teleeeinstellung. Außerdem wirkt dadurch die Landschaft weitläufiger.

- **Verwenden Sie diesen Modus für Nachtaufnahmen.**

Da in diesem Modus < > das Blitzgerät deaktiviert ist, ist er auch gut für Nachtaufnahmen geeignet. Setzen Sie ein Stativ ein, um eine Verwacklung der Kamera zu verhindern.

Nahaufnahmen (Nahaufnahmen)

Für die Aufnahme von Blumen und kleinen Gegenständen aus der Nähe. Verwenden Sie ggf. ein Makroobjektiv (separat erhältlich), um kleine Gegenstände größer erscheinen zu lassen.



Aufnahmetipps

- **Wählen Sie einen einfachen Hintergrund.**
Wenn im Hintergrund keine anderen Blumen, Blätter usw. zu sehen sind, kommt das nahe Motiv besser zur Geltung.
- **Gehen Sie so nah wie möglich an das Motiv heran.**
Überprüfen Sie, welcher Mindestabstand für das verwendete Objektiv gilt. Auf einigen Objektiven ist dies angegeben, beispielsweise $\langle \text{🌸} 0,25 \text{ m} \rangle$. (Dieses Beispiel geht von einem Mindestfokussierungsabstand von 25 cm aus.) Der Mindestabstand des Objektivs wird von der Markierung $\langle \ominus \rangle$ (Brennebene) links auf dem Zubehörschuh bis zum Motiv gemessen. Wenn Sie zu nahe an das Motiv herangehen, ist keine Fokussierung möglich.
- **Nutzen Sie bei Verwendung eines Zoomobjektivs die Teleeinstellung.**
Durch Verwenden der Teleeinstellung eines Zoomobjektivs erscheint das Motiv größer.

Aufnahmen von Motiven in Bewegung (Sport)

Verwenden Sie diesen Modus, um Aufnahmen von Motiven in Bewegung zu machen.



Aufnahmetipps

● **Machen Sie Reihenaufnahmen.**


Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, fokussiert die Kamera, und das AF-Messfeld wird fixiert.

Während der Fokussierung der Kamera ertönt ein Signalton. Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird das AF-Messfeld orange.

Drücken Sie zum passenden Zeitpunkt den Auslöser ganz durch, um das Bild aufzunehmen. Wenn Sie den Auslöser ganz durchgedrückt halten, behält die Kamera die Scharfeinstellung bei und macht Reihenaufnahmen, sodass Sie die Bewegung erfassen können.

Die Geschwindigkeit der Reihenaufnahmen (maximale Anzahl von Aufnahmen pro Sekunde) hängt vom verwendeten Objektiv ab.

- EF-M 18-55 mm 1:3,5-5,6 IS STM: ca. 1,7 Aufn./Sek.
- EF-M 22 mm 1:2 STM: ca. 1,2 Aufn./Sek.
- EF- und EF-S-Objektive: ca. 4,3 Aufn./Sek.

 Bei schwachem Licht, wenn die Gefahr einer Verwacklungsunschärfe besonders hoch ist, blinkt die Verschlusszeitanzeige unten links auf dem LCD-Monitor. Halten Sie die Kamera ruhig, und drücken Sie den Auslöser.

Porträtaufnahmen bei Nacht (Nachtporträt) (mit Stativ) ■

Bringen Sie das Speedlite 90EX an, und machen Sie Porträtaufnahmen mit einer schönen Nachtszene im Hintergrund.




Aufnahmetipps

● **Verwenden Sie ein Weitwinkelobjektiv und ein Stativ.**

Wenn Sie ein Zoomobjektiv verwenden, wählen Sie die Weitwinkelseinstellung, um szenische Nachtaufnahmen zu erreichen. Setzen Sie außerdem ein Stativ ein, um Verwacklung zu vermeiden.

● **Nehmen Sie Porträts ohne Blitzlicht auf.**

Wenn der Speedlite-Schalter auf <ON> gestellt ist, wird der Blitz des Speedlite bei schwacher Beleuchtung automatisch ausgelöst, um ein schönes Porträt zu erhalten. Danach sollten Sie das Bild wiedergeben, um die Bildhelligkeit zu überprüfen. Gehen Sie näher heran, wenn das Motiv dunkel wirkt, und machen Sie eine neue Aufnahme. Der Wirkungsbereich des Blitzgeräts wird in „Effektive Blitzreichweite“ auf Seite (→  PDF) erklärt.

Schalten Sie das Speedlite für Nachtaufnahmen ohne Personen aus.

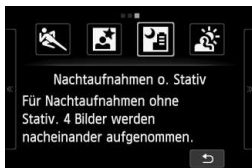
● **Probieren Sie auch eine Aufnahme in einem anderen Aufnahmemodus aus.**

Da es bei Nachtaufnahmen leicht zu einer Verwacklungsunschärfe kommt, ist auch die Verwendung der Modi <A⁺> und <P> empfehlenswert.

- Bitten Sie die Person, die das Motiv ist, auch nach Auslösen des Blitzes stillzuhalten.
- Wenn Sie mit dem Selbstauslöser einen Blitz verwenden, leuchtet die Selbstauslöser-Lampe/das AF-Hilfslicht kurz auf, nachdem das Bild aufgenommen worden ist.
- Bei Nachtaufnahmen oder anderen Aufnahmen, bei denen mehrere punktförmige Lichtquellen auf dem Bildschirm erscheinen, ist eine automatische Scharfstellung der Kamera unter Umständen nicht möglich. In solchen Fällen empfiehlt es sich, die [AF-Methode] auf [FlexiZone - Single] einzustellen. Wenn die Kamera noch immer keine automatische Scharfstellung vornehmen kann, können Sie den Fokussiermodus auf [MF] setzen und eine manuelle Fokussierung durchführen.

Nachtaufnahmen ohne Stativ (Nachtaufnahmen ohne Stativ) ■

Für Nachtaufnahmen ohne Stativ. Wenn Sie ein Bild aufnehmen, werden vier Aufnahmen hintereinander gemacht, um ein einziges brillantes Foto mit Vermeidung von Verwacklungsunschärfe zu erhalten.



Aufnahmetipps

- **Halten Sie die Kamera fest.**

Halten Sie die Kamera während der Aufnahme fest und ruhig. Wenn die Reihenaufnahmen wegen Verwacklungsunschärfe oder anderer Gründe uneinheitlich ausgerichtet sind, können sie im endgültigen Bild möglicherweise nicht exakt ausgerichtet werden.

Mit angebrachtem Speedlite 90EX

- **Schalten Sie das Speedlite aus, wenn Sie nur eine Nachtaufnahme machen.**

Schalten Sie den Blitz aus, wenn Sie nur die Nachtaufnahme machen.

- **Schalten Sie das Speedlite ein, wenn auch Personen aufgenommen werden sollen.**

Zur besseren Ausleuchtung des Porträts wird bei der ersten Aufnahme das Blitzlicht ausgelöst. Bitten Sie die Person, sich so lange nicht zu bewegen, bis alle vier Aufnahmen gemacht wurden. Der Wirkungsbereich des Blitzgeräts bei der Aufnahme von Personen wird in „Effektive Blitzreichweite“ auf Seite ([→ !\[\]\(47734e4656765d20df4fdbd5b7aff048_img.jpg\) PDF](#)) erklärt.

Gegenlichtaufnahmen (HDR-Gegenlicht) ■

Für die Aufnahme einer Szene mit hellen und dunklen Bereichen. Bei diesem Modus werden drei Aufnahmen mit unterschiedlicher Belichtung als Serie gemacht. Diese Aufnahmen werden zu einem Bild zusammengefügt, um den Detailverlust bei Lichtern und Schatten zu verringern.



Aufnahmetipps

● Halten Sie die Kamera fest.

Halten Sie die Kamera während der Aufnahme fest und ruhig. Wenn die Reihenaufnahmen wegen Verwacklungsunschärfe oder anderer Gründe uneinheitlich ausgerichtet sind, können sie im endgültigen Bild möglicherweise nicht exakt ausgerichtet werden.



<P> (Nachtaufnahmen ohne Stativ)

- Wenn Sie Nachtaufnahmen oder andere Aufnahmen mit mehreren punktförmigen Lichtquellen machen, ist die Kamera möglicherweise nicht in der Lage, einen Autofokus durchzuführen. Stellen Sie in solchen Fällen den Fokussiermodus auf [MF], und nehmen Sie eine manuelle Fokussierung vor.
- Wenn bei Aufnahmen mit Blitz der Blitz ausgelöst wird und der Hintergrund des Motivs nah genug ist, dass er mit dem Blitzlicht ausgeleuchtet wird, oder wenn die Nachtaufnahme nur wenige Lichtquellen hat, werden die Aufnahmen möglicherweise nicht richtig ausgerichtet. Das endgültige Bild kann dann verschwommen aussehen.
- Beim Durchführen von Aufnahmen mit Blitz kann das Bild, wenn das Motiv zu nahe an der Kamera ist, zu hell herauskommen (Überbelichtung).
- Wenn Sie ein Speedlite mit den automatischen Einstellungen für den Leuchtwinkel verwenden, wird die Zoomposition unabhängig von der Zoomposition des Objektivs auf die Weiteinstellung eingestellt.
Wenn Sie ein Speedlite mit manuellem Schalter für den Leuchtwinkel verwenden, stellen Sie für Aufnahmen den Blitzkopf auf die Weitposition (normale Position).

<H> (HDR-Gegenlicht)

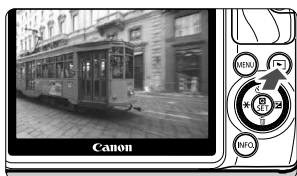
- Das AF-Hilfslicht wird aktiviert.
- Der Blitz kann nicht verwendet werden.
- Beachten Sie, dass das Bild möglicherweise keine weiche Gradation hat und eine unregelmäßige Farbverteilung oder erhebliches Bildrauschen aufweisen kann.
- Die Funktion „HDR-Gegenlicht“ kann bei Aufnahmen mit extremem Gegenlicht oder Kontrast wirkungslos sein.
- Wenn Sie Motive aufnehmen, die ausreichend hell sind, wie zum Beispiel normal beleuchtete Szenen, kann das Bild aufgrund des angewendeten HDR-Effekts unnatürlich aussehen.

<P> (Nachtaufnahmen ohne Stativ), <H> (HDR-Gegenlicht)

- Der Bildbereich ist kleiner als bei anderen Aufnahmemodi.
- **RAW** + **L** oder **RAW** können nicht gewählt werden. Wenn in anderen Aufnahmemodi **RAW** + **L** oder **RAW** eingestellt ist, wird das Bild im Format **L** gespeichert.
- Wenn Sie ein sich bewegendes Objekt aufnehmen, kann das Motiv auf dem Bild „geisterhaft“ verschwommen sein.
- Die Bildausrichtung funktioniert bei sich wiederholenden Mustern (Gitter, Streifen usw.), bei einfarbigen Bildern ohne Struktur oder bei Aufnahmen mit stark abweichender Ausrichtung wegen Verwacklungsunschärfe möglicherweise nicht.
- Die Speicherung des Bilds auf der Karte dauert länger als bei normalen Aufnahmen. Während der Verarbeitung der Bilder wird **[BUSY]** angezeigt. Erst nach Beendigung der Verarbeitung können Sie die nächste Aufnahme machen.
- Sie können während der Aufnahme keine Kreativfilter verwenden.
- Eine Simulation des endgültigen Bilds ist nicht verfügbar.
- Wenn das Modus-Wahlrad auf <P> oder <H> eingestellt ist, ist ein direktes Drücken nicht möglich. Wählen Sie einen anderen Modus, um direkt drücken zu können.

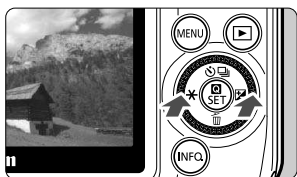
▶ Bildwiedergabe

Nachfolgend wird in einfachen Schritten die Bildwiedergabe erläutert. Weitere Informationen zur Wiedergabe finden Sie auf S. 81.



1 Zeigen Sie ein Bild an.

- Drücken Sie die Taste <▶>.
- ▶ Das zuletzt aufgenommene oder zuletzt angezeigte Bild wird angezeigt.
- Wenn der Hauptschalter auf <OFF> gestellt ist und Sie die Taste <▶> mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, wird der Hauptschalter auf <ON> gestellt und der Wiedergabebildschirm angezeigt.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

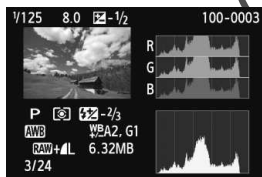
- Wenn Sie die Taste <◀ * > drücken, wird das zuletzt aufgenommene Bild zuerst angezeigt. Wenn Sie die Taste <▶ * > drücken, wird das zuerst aufgenommene Bild zuerst angezeigt.
- Jedes Mal, wenn Sie die Taste <INFO.> drücken, ändert sich die Informationsanzeige.



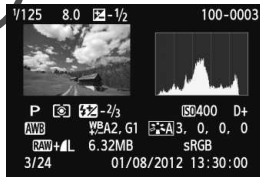
Keine Informationen



Mit grundlegenden Informationen



Histogrammanzeige



Aufnahmeinformationen

3 Beenden Sie die Bildwiedergabe.

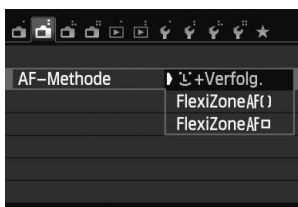
- Drücken Sie die Taste <▶>, um die Bildwiedergabe zu beenden und zum Bildschirm für Livebild-Aufnahmen zurückzukehren.

Ändern der Fokussierungsmethode

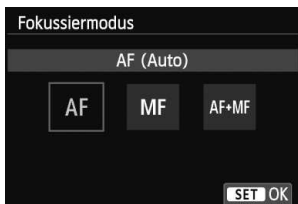
		Autom. Motiverkennung	Motivbereich-Modi, Kreativ-Programme
Fokussiermodus*	Menü	(nur AF)	AF, MF, AF+MF
AF-Methode	Menü, Schnell- einstellung	L+Verfolg., FlexiZone - Multi, FlexiZone - Single	
Kontinuierl.AF	Menü	Aktiv/Deaktiv	

* Der „Fokussiermodus“ wird angezeigt, wenn ein EF-M-Objektiv aufgesetzt worden ist.

* Anleitungen für das EF-Objektiv und das EF-S-Objektiv befinden sich in der Kamera-Bedienungsanleitung im PDF-Format.



Mit einem EF-M-Objektiv
(Steuerung über ein Menü):




1 Wählen Sie die AF-Methode aus.

- Wählen Sie auf der Registerkarte [2] die Option [Fokussiermodus], [AF-Methode] oder [Kontinuierl.AF].
- Wählen Sie die einzustellende Option, und drücken Sie anschließend die Taste <Q>/SET>.
- Sie können die [AF-Methode] auch auf dem Schnelleinstellungsbildschirm auswählen.

2 Stellen Sie den Fokussierschalter am Objektiv auf <AF>.



- Wählen Sie auf der Registerkarte [2] [Fokussiermodus].
- Wählen Sie [AF].
- ▶ Wenn Sie für [Fokussiermodus] die Einstellung [AF+MF] wählen, können Sie nach der AF-Fokussierung die Taste halb durchgedrückt lassen und mit dem Entfernungsring manuell fokussieren (MF).

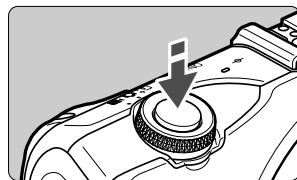
+Verfolg. (Gesichtsverfolgung): AF

Gesichter werden erkannt und fokussiert. Wenn sich ein Gesicht im Bildbereich bewegt, wird es vom AF-Messfeld <  > „verfolgt“.



1 Überprüfen Sie das AF-Messfeld.

- Bei Erkennung eines Gesichts wird das AF-Messfeld <  > über dem Gesicht angezeigt, damit dafür eine Scharfeinstellung erfolgen kann.
- Sie können auch auf den Bildschirm tippen, um das gewünschte Gesicht oder Motiv auszuwählen. Wenn das Motiv kein Gesicht ist, wird <  > angezeigt.
- Wenn keine Gesichter erkannt werden oder wenn Sie auf den Bildschirm tippen, aber kein Gesicht oder Motiv auswählen, wechselt die Kamera zu **[FlexiZone - Multij]** für eine automatische Auswahl (S. 68).



2 Stellen Sie scharf.

- Drücken Sie den Auslöser zur Fokussierung halb durch.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und es ist ein Piep-Ton zu hören. (Wenn der **[AF-Betrieb]** auf **[Servo-AF]** eingestellt worden ist, bleibt das AF-Messfeld weiß, und es ertönt kein Piep-Ton.)
- ▶ Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird das AF-Messfeld orange.



3 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig durch (S. 49).



- Bei einer sehr ungenauen Scharfeinstellung ist eine Gesichtserkennung nicht möglich. Indem Sie **[Kontinuierl.AF]** auf **[Aktivieren]** einstellen, können Sie eine starke Fehlfokussierung des Bilds verhindern.
- Ein anderes Objekt könnte fälschlicherweise als Gesicht erkannt werden.
- Die Gesichtserkennung funktioniert nicht, wenn das Gesicht im Bild sehr klein oder sehr groß, zu hell oder zu dunkel oder teilweise verdeckt ist.
- Das AF-Messfeld <[]> bedeckt das Gesicht möglicherweise nur zum Teil.



- Wenn Sie die Taste <▼ [AF-Symbol]> drücken, erscheint das AF-Messfeld <[]> in der Mitte des Bildschirms. Ziehen Sie es, um es zu verschieben. Drücken Sie die Taste <▼ [AF-Symbol]> erneut, und das AF-Messfeld bewegt sich zum erkannten Motiv.
- Da AF nicht möglich ist, wenn sich das erkannte Gesicht nah am Bildrand befindet, ist <[]> ausgegraut. Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, wird das Motiv mit der Methode „FlexiZone - Multi“ automatischer Auswahl fokussiert.

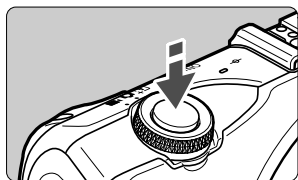
FlexiZone - Multi: AF ()

Zum Fokussieren werden bis zu 31 AF-Messfelder (automatische Auswahl) verwendet, die über einen großen Bereich verteilt sind. Dieser Bereich kann auch in 9 Fokussierungszonen (Zonenauswahl) unterteilt werden.



1 Wählen Sie die AF-Zone aus. ☆

- Indem Sie die Taste <▼ []> drücken, können Sie zwischen automatischer Auswahl und Zonenauswahl wechseln. In den Motivbereich-Modi wird die automatische Auswahl eingestellt.
- Tippen Sie zur Auswahl einer Zone auf dem Bildschirm auf die gewünschte Zone. Um zur mittleren Zone zurückzukehren, drücken Sie die Taste <▼ []>.
- Tippen Sie während der Auswahl der Zone auf das Symbol [] auf dem Bildschirm, um auf automatische Auswahl zu wechseln.



2 Stellen Sie scharf.

- Richten Sie das AF-Messfeld auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser halb durch.
- ▶ Wenn die Scharfstellung erzielt wird, wird das AF-Messfeld grün und der Piep-Ton ertönt. (Wenn der [AF-Betrieb] auf [Servo-AF] eingestellt worden ist, bleibt das AF-Messfeld weiß, und es ertönt kein Piep-Ton.)
- ▶ Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird das AF-Messfeld orange.



3 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig durch (S. 49).



- Wenn die Kamera das gewünschte Zielobjekt nicht mit der automatischen AF-Messfeldwahl fokussiert, stellen Sie die AF-Methode auf Zonenauswahl oder **[FlexiZone - Single]** ein, und führen Sie die Fokussierung erneut durch.
- Die Anzahl der AF-Messfelder hängt vom eingestellten Seitenverhältnis ab. Bei **[3:2]** sind es 31 AF-Messfelder. Bei **[1:1]** und **[4:3]** sind es 25 AF-Messfelder, und bei **[16:9]** 21 AF-Messfelder. Außerdem sind es bei **[16:9]** nur drei Zonen.
- Bei Movie-Aufnahmen werden 21 AF-Messfelder und 3 Zonen (bzw. 25 AF-Messfelder und 9 Zonen bei der Auflösung **[640x480]**) verwendet.

FlexiZone - Single: AF □

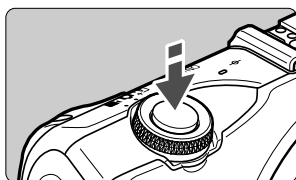
Da bei dieser AF-Methode nur ein Messfeld verwendet wird, können Sie festlegen, welches AF-Messfeld zur Fokussierung des gewünschten Objekts verwendet werden soll.



AF-Messfeld

1 Verschieben Sie das AF-Messfeld.

- Tippen Sie auf die Stelle des Bildschirms, die fokussiert werden soll, um das AF-Messfeld dorthin zu bewegen. (Eine Verschiebung zu den Bildrändern ist nicht möglich.) Um zum mittleren AF-Messfeld zurückzukehren, drücken Sie die Taste **<▼>**.



2 Stellen Sie scharf.

- Richten Sie das AF-Messfeld auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser halb durch.
- ▶ Wenn die Scharfstellung erzielt wird, wird das AF-Messfeld grün und der Piep-Ton ertönt. (Wenn der **[AF-Betrieb]** auf **[Servo-AF]** eingestellt worden ist, bleibt das AF-Messfeld weiß, und es ertönt kein Piep-Ton.)
- ▶ Falls keine Fokussierung möglich ist, wird das AF-Messfeld orange.



3 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig durch (S. 49).

Hinweise zu den AF-Methoden [**⏏**+Verfolg.], [FlexiZone - Multi] und [FlexiZone - Single]

AF-Betrieb

- Selbst wenn die Fokussierung bereits erreicht wurde, wird erneut fokussiert, wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken.
- Die Bildhelligkeit kann sich während und nach des AF-Betriebs ändern.
- Wenn sich die Lichtquelle während der automatischen Scharfstellung ändert, kann der Bildschirm flackern und die Fokussierung schwierig werden. Sollte dieser Fall eintreten, führen Sie die automatische Scharfstellung mit dem Licht durch, das für die Aufnahme verwendet werden soll.
- Wenn [**FlexiZone - Multi**] eingestellt ist und Sie auf [Q] auf dem Bildschirm tippen, wird die Mitte der Zone (bzw. die Mitte des Bildschirms, sofern automatische Auswahl eingestellt ist) vergrößert. Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, wird zurück zur Vollbildanzeige gewechselt und die Fokussierung durchgeführt.
- Wenn [**FlexiZone - Single**] eingestellt ist und Sie auf [Q] auf dem Bildschirm tippen, wird das Bild im AF-Messfeld vergrößert. Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, nimmt die Kamera eine Scharfstellung vor, während das vergrößerte Bild angezeigt wird (wenn jedoch [**AF-Betrieb**] auf [**Servo-AF**] eingestellt ist, wird die Anzeige zur Vollbildanzeige zurückkehren, und die Kamera führt dann die Scharfstellung durch). Dies ist nützlich, wenn die Kamera auf einem Stativ montiert ist und die Fokussierung äußerst präzise ausgeführt werden soll. Falls eine Fokussierung in der vergrößerten Ansicht schwierig ist, kehren Sie zur Vollbildanzeige zurück, und verwenden Sie den Autofokus. Die AF-Geschwindigkeit kann in der Vollbildanzeige und der vergrößerten Ansicht unterschiedlich sein.
- Wenn Sie die Ansicht nach der Fokussierung mit [**FlexiZone - Multi**] oder [**FlexiZone - Single**] in der Vollbildanzeige vergrößern, sieht die Darstellung möglicherweise nicht scharf aus.
- Bei der Einstellung [**⏏**+Verfolg.] ist keine vergrößerte Ansicht möglich.

Hinweise zu Reihenaufnahmen, wenn [**AF-Betrieb**] auf [**Servo-AF**] eingestellt ist:

- Ist die Einstellung [**⏏**+Verfolg.] oder [**FlexiZone - Multi**] festgelegt und Sie drücken den Auslöser halb durch, fokussiert die Kamera, und das AF-Messfeld wird fixiert.
- Bei Verwendung eines EF-M-Objektivs erfolgt die Scharfeinstellung per Servo AF-Funktion. Bei Verwendung eines EF- oder EF-S-Objektivs wird stattdessen eine Schärfenspeicherung verwendet.



- Wenn Sie ein am Rand gelegenes Motiv aufnehmen möchten und dieses nicht scharf gestellt ist, dann richten Sie das mittlere AF-Messfeld zum Fokussieren auf das Motiv, und lösen Sie dann aus.
- Ist [**FlexiZone - Multi**] eingestellt und wird AF zur Scharfeinstellung verwendet, nimmt die Scharfeinstellung des Motivs je nach Aufnahmebedingungen möglicherweise mehr Zeit in Anspruch.
- In der vergrößerten Ansicht kann eine Scharfstellung mit AF aufgrund des Vergrößerungseffekts der Verwacklung der Kamera schwierig sein. Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.

Die Fokussierung erschwerende Aufnahmebedingungen

- Motive mit geringem Kontrast, wie blauer Himmel und einfarbige flache Oberflächen oder bei Detailverlust durch Lichter und Schatten
- Extrem helle oder dunkle Motive
- Streifen und andere Muster, die nur in horizontaler Richtung Kontrast aufweisen
- Motive mit sich wiederholenden Mustern (Fenster von Wolkenkratzern, Computertastaturen usw.)
- Feine Linien und Motivkonturen
- Lichtquelle mit schwankender Helligkeit, Farbe oder Mustern
- Nachtaufnahmen oder Lichtpunkte
- Leuchtstoffröhren oder LED-Lampen, unter denen das Bild zu flackern scheint
- Extrem kleine Motive
- Motive am Bildrand
- Motive mit starker Lichtreflektierung
- Abdeckung eines nahen und eines weit entfernten Motivs durch das AF-Messfeld (z. B. ein Tier in einem Käfig)
- Sich innerhalb des AF-Messfelds bewegende Motive, bei denen ein Stillhalten aufgrund von Verwacklung der Kamera oder Unschärfe des Motivs nicht möglich ist
- Bei automatischer Fokussierung, wenn sich das Motiv weit außerhalb des Fokussierungsbereichs befindet
- Bei einem weichen Fokuseffekt durch Anwendung einer weichen Fokulinse
- Bei Verwendung eines Spezialeffektfilters



- Führen Sie in den oben genannten Fällen, wenn die Kamera keine automatische Scharfstellung erreicht, eine manuelle Fokussierung durch.
- Bei einigen EF-Objektiven (Anschlussadapter EF-EOS M erforderlich) kann die Fokussierung länger dauern oder auch gar nicht erfolgen. Die neuesten Informationen finden Sie auf der Website von Canon.

Verwenden des kontinuierlichen Autofokus




Die Standardeinstellung ist **[Aktivieren]**. Sobald Sie den Auslöser drücken, fokussiert die Kamera das Motiv sehr schnell, da sich der Fokus ständig nah am Motiv befindet. Bei der Einstellung **[Aktivieren]** wird das Objektiv sehr häufig betätigt. Dies führt zu einem höheren Stromverbrauch und wegen der abnehmenden Akkuleistung zu einer geringeren Anzahl möglicher Aufnahmen. Schalten Sie bei Verwendung eines EF- oder EF-S-Objektivs die Kamera beim kontinuierlichen Autofokus aus, bevor Sie den Fokussierschalter des Objektivs auf **<MF>** setzen.

Verwenden des AF+MF-Modus (Vollständig manuelle Fokussierung)

Stellen Sie den Fokussiermodus auf **[AF+MF]**.

Nachdem die Scharfstellung mithilfe des Autofokus erzielt worden ist, können Sie den Fokus wie gewünscht mit dem Entfernungsring manuell anpassen, während Sie den Auslöser halb durchgedrückt halten.





Wenn allerdings der Modus **<A>** (S. 59) aktiviert ist oder **[AF-Betrieb]** auf **[Servo-AF]** (→ ) eingestellt ist, dann hat „Servo-AF“ Vorrang. In solchen Fällen können Sie, selbst wenn Sie den Fokussiermodus auf **[AF+MF]** einstellen, keine manuelle Scharfstellung vornehmen.


Aufnahmen mit dem Touch-Auslöser ■

Sie können auch einfach auf den LCD-Monitor tippen, um zu fokussieren und das Bild automatisch aufzunehmen. Dies ist in jedem Aufnahmemodus möglich.



1 Aktivieren Sie den Touch-Auslöser.


- Tippen Sie unten links auf dem Bildschirm auf . Jedes Mal, wenn Sie auf das Symbol tippen, wird zwischen  und  gewechselt.
- Wenn  eingestellt ist, können Sie zur Scharfeinstellung und Aufnahme auf den Bildschirm tippen.

Wenn  eingestellt ist, können Sie durch Tippen auf den Bildschirm das zu fokussierende Motiv wählen. Drücken Sie anschließend den Auslöser ganz durch, um die Aufnahme zu machen.


2 Tippen Sie auf den Bildschirm, um auszulösen.

- Tippen Sie auf dem Bildschirm auf das gewünschte Gesicht oder Motiv.
- ▶ Für die Position, auf die Sie tippen, führt die Kamera die Fokussierung mit der aktuell festgelegten AF-Methode (S. 66-69) aus. Wenn **[FlexiZone - Multi]** eingestellt ist, wird automatisch zu **[FlexiZone - Single]** gewechselt.
- ▶ Wenn eine Scharfstellung erzielt wird, wird die Aufnahme automatisch gemacht.
- Die Aufnahme wird nicht gemacht, wenn keine Scharfeinstellung möglich ist. Tippen Sie auf dem Bildschirm erneut auf das gewünschte Gesicht oder Motiv.

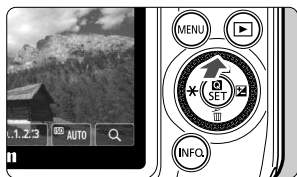


- Selbst wenn die Betriebsart auf  (Reihenaufnahmen) eingestellt ist, werden Einzelaufnahmen durchgeführt.
- Der Touch-Auslöser funktioniert bei vergrößerter Ansicht nicht.
- Wenn **[1: AE-Speicherung/AF]** oder **[3: AE/AF, keine AE-Spei.]** auf **[5: Auslöser/AE-Speicherung]** unter **[4: Individualfunktionen(C.Fn)]** eingestellt ist, wird keine automatische Scharfstellung durchgeführt.



- Sie können den Touch-Auslöser auch aktivieren, indem Sie **[Touch-Auslöser: Aktiviert]** auf der Registerkarte  **[3]** einstellen.
- Wenn Sie eine Langzeitbelichtung vornehmen möchten, tippen Sie zweimal auf den Bildschirm. Beim ersten Tippen wird die Langzeitbelichtung gestartet und beim zweiten Tippen beendet. Achten Sie darauf, dass die Kamera beim Tippen nicht wackelt.
- Selbst wenn **[AF-Betrieb]** auf **[Servo-AF]** eingestellt ist, wird „One-Shot AF“ wirksam, wenn der Touch-Auslöser verwendet wird.

☺ Verwenden des Selbstauslösers



1 Drücken Sie die Taste <▲☺/☺>.

- Sie können den Aufnahmemodus auch auf dem INFO-Schnelleinstellungsbildschirm auswählen.



2 Tippen Sie auf den Selbstauslöser.

- Sie können zum vorherigen Bildschirm zurückkehren, indem Sie auf [↶] tippen.

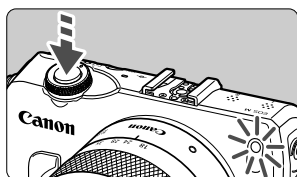
☺: 10 Sek. Selbstauslöser

Sie können auch die Fernbedienung verwenden (→ PDP).

☺2: 2 Sek. Selbstauslöser

☺C: 10 Sek. Selbstauslöser plus Reihenaufnahme

Tippen Sie auf [▲]/[▼], um die Anzahl der Aufnahmen mit dem Selbstauslöser festzulegen (2 bis 10).



3 Lösen Sie aus.

- Stellen Sie scharf, und drücken Sie dann den Auslöser ganz durch.
- ▶ Sie können den Selbstauslöserbetrieb anhand der Selbstauslöser-Lampe/des AF-Hilfslichts, des Signaltons und des Timers (Anzeige in Sekunden) auf dem LCD-Monitor überprüfen.
- ▶ Zwei Sekunden vor der Aufnahme leuchtet die Selbstauslöser-Lampe/das AF-Hilfslicht auf, und der Signalton wird schneller.

Abbrechen des Selbstauslösers:

Drücken Sie die Taste <▲☺/☺> oder stellen Sie den Hauptschalter auf <OFF>.

(Drücken Sie zum Abbrechen der Selbstauslöseereinstellung die Taste <▲☺/☺>, und tippen Sie auf [□] oder [☺].)



Movies, die mit einer EOS M gemacht wurden, haben ein anderes Erscheinungsbild als Aufnahmen, die mit einem handelsüblichen Camcorder gemacht wurden. Erzeugen Sie durch die Verwendung einer großen Objektivblende Oberflächenfokus-Effekte, und profitieren Sie von hoher Bildqualität auch bei schwachem Licht.

3

Aufnahmen von Movies



Stellen Sie das Modus-Wahrad zum Aufnehmen von Movies auf **<M>**.
Movie-Aufnahmen werden im Format MOV gespeichert.
Weitere Informationen zu Movie-Aufnahmen, Funktionen und Hinweise finden Sie in der Kamera-Bedienungsanleitung im PDF-Format.



Karten zur Aufzeichnung von Movies

Verwenden Sie beim Aufnehmen von Movies eine SD-Karte mit hoher Kapazität und der SD-Geschwindigkeitsklasse 6 „CLASS 6“ oder höher.

Wenn die Schreibgeschwindigkeit der Karte gering ist, wird das Movie eventuell nicht richtig aufgenommen. Wenn die Lesegeschwindigkeit der Karte gering ist, können Movies möglicherweise nicht richtig wiedergegeben werden.





Information zu Full HD 1080

Full HD 1080 steht für die Kompatibilität mit High-Definition mit 1080 vertikalen Pixel (Zeilenabtastrung).




Aufnahmen von Movies

Für die Movie-Wiedergabe wird das Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät empfohlen (→  PDF).

* Informationen zu Movie-Aufnahmen mit manueller Belichtung () finden Sie in der Kamera-Bedienungsanleitung im PDF-Format.

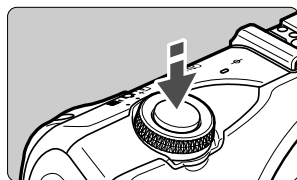
Aufnahmen mit automatischer Belichtung

Wenn Sie den Movie-Aufnahmemodus [] wählen, wird die automatische Belichtung so eingestellt, dass die Helligkeit automatisch angepasst wird.





1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf <>.

2 Wählen Sie den Movie-Aufnahmemodus [] (Movie-Aufnahmen mit Belichtungsautomatik).

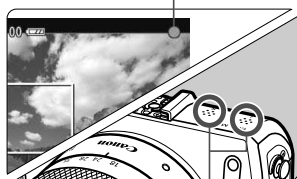


3 Stellen Sie scharf.

- Fokussieren Sie vor der Aufnahme eines Movies mit AF oder manuell (S. 65 - 69).
- Standardmäßig ist **[Movie-Servo-AF: Aktivieren]** (→ ) für eine ständige Fokussierung eingestellt.
- Wenn **[Movie-Servo-AF]** auf **[Aktivieren]** eingestellt ist, können Sie auf [] unten links auf dem Bildschirm tippen, um die Scharfstellung zu starten bzw. zu stoppen. Wenn Sie die Scharfstellung stoppen, wird das AF-Messfeld grau dargestellt.






Movie-Aufnahme



Mikrofon








4 Nehmen Sie ein Movie auf.

- Drücken Sie die Taste <> (Movie starten/stoppen), um mit der Movie-Aufnahme zu beginnen. Drücken Sie die Taste <> (Movie starten/stoppen) erneut, um die Movie-Aufnahme zu beenden.
- ▶ Während der Movie-Aufnahme wird oben rechts am Bildschirm das Symbol „“ angezeigt.
- Achten Sie während einer Movie-Aufnahme darauf, das Mikrofon nicht mit Ihrem Finger abzudecken.



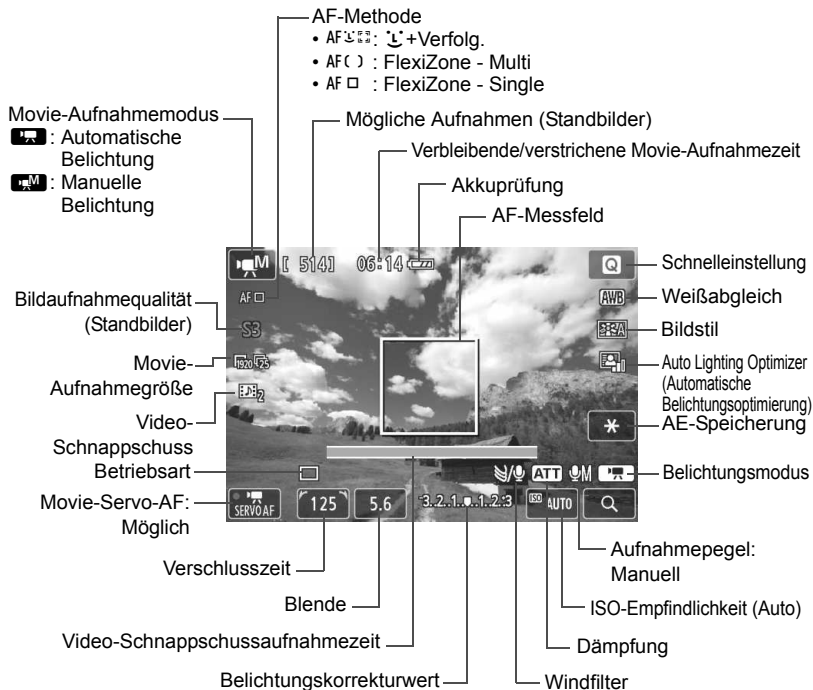
Mit bestimmten Objektiven kann mit AF keine Scharfstellung erreicht werden. Nehmen Sie stattdessen eine manuelle Fokussierung vor (→  **PDF**).



- Wenn [**Movie-Servo-AF: Deaktivieren**] eingestellt ist, können Sie durch halbes Durchdrücken des Auslösers eine Fokussierung vornehmen.
- Die ISO-Empfindlichkeit (100-6400), die Verschlusszeit und der Blendenwert werden automatisch eingestellt.
- Drücken Sie die Taste <  * >, um die aktuelle Belichtungseinstellung (AE-Speicherung) zu speichern (→  **PDF**). Drücken Sie die Taste <  * > erneut, um die AE-Speicherung zu beenden.
Im Movie-Aufnahmemodus können Sie auf die Taste [] tippen, um die Belichtung zu speichern/die AE-Speicherung aufzuheben.
- Anschließend können Sie die Belichtungskorrektur einstellen, indem Sie die Taste <   > drücken, um den einstellbaren Bereich anzuzeigen [^{3.2.1};_{1.1.2};³], und dann das Daumenrad <  > drehen.
- Wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird, werden Verschlusszeit, Blendenwert und ISO-Empfindlichkeit am unteren Bildschirmrand angezeigt. Diese Werte sind die Belichtungseinstellung für Standbildaufnahmen (S. 78). Die Belichtungseinstellung für die Movie-Aufnahme wird nicht angezeigt. Beachten Sie, dass die Belichtungseinstellung für die Movie-Aufnahme von der für Standbildaufnahmen abweichen kann.

Bildschirm zur Movie-Aufnahme

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste <INFO.> drücken, ändert sich die Informationsanzeige.



* Wenn eine Eye-Fi-Karte in die Kamera eingelegt wurde, wird der Übertragungsstatus der Eye-Fi-Karte (→ PDF) angezeigt.





Beim Start der Movie-Aufnahme wird statt der verbleibenden Aufnahmezeit die verstrichene Zeit angezeigt.

Beachten Sie während der Movie-Aufnahme Folgendes:



- Wenn **<AWB>** eingestellt ist und sich die ISO-Empfindlichkeit oder Blende während der Movie-Aufnahme ändert, ändert sich ggf. auch der Weißabgleich.
- Wenn Sie ein Movie bei einer Beleuchtung mit Leuchtstoff- oder LED-Lampen aufnehmen, kann das Movie u. U. flackern.
- Ein Zoomen des Objektivs während der Movie-Aufnahme ist nicht zu empfehlen. Ein Zoomen des Objektivs kann zu einer Veränderung der Belichtung führen, ganz gleich, ob sich der maximale Blendenwert des Objektivs ändert oder nicht. Solche Belichtungsänderungen werden jedoch aufgezeichnet.



- Movie-bezogene Einstellungen befinden sich auf der Registerkarte **[ 1]** (→ ** PDD**).
- Bei jeder Movie-Aufnahme wird eine eigene Movie-Datei aufgezeichnet. Wenn die Dateigröße 4 GB übersteigt, wird automatisch eine neue Datei erstellt.
- Das Gesichtsfeld des Movie beträgt etwa 100 % (wenn die Movie-Aufnahmegröße auf **[F520]** eingestellt ist).
- Der Ton wird über das integrierte Stereo-Mikrofon der Kamera aufgezeichnet (S. 76).
- Die meisten im Handel erhältlichen externen Stereo-Mikrofone mit einem Mini-Klinkenstecker mit 3,5 mm Durchmesser können an die Kamera angeschlossen werden. Wenn ein externes Mikrofon an den Eingang für das externe Mikrofon (S. 12) der Kamera angeschlossen worden ist, hat es vor dem integrierten Mikrofon Vorrang.
- Sie können die Movie-Aufnahme mit der Fernbedienung RC-6 (separat erhältlich, → ** PDD**) beginnen und beenden, wenn die Betriebsart auf **<[ >]** eingestellt wurde. Stellen Sie den Auslöseschalter auf **<2>** (2 Sek. Verzögerung), und drücken Sie dann die Sendetaste. Steht der Auslöseschalter auf **<●>** (sofortige Aufnahme), erfolgt die sofortige Aufnahme eines Standbilds.
- Mit voll aufgeladenem Akku LP-E12 ist die Movie-Aufnahmezeit wie folgt: ca. 1 Stunde 30 Min. bei Raumtemperatur (23 °C) und ca. 1 Stunde 20 Min. bei niedrigen Temperaturen (0 °C).
- Wenn das Speedlite 90EX angebracht ist, stellen Sie den Speedlite-Schalter auf **<OFF>**.





Spaß an Fotografie lässt sich auf vielfältige Weise erleben, von klassisch auf Papier gedruckten Fotos bis hin zu Diashows auf dem Bildschirm und in sozialen Netzwerken. Auf einem HD-TV-Bildschirm können Sie Ihre Bilder mit Ihrer Familie und Freunden bei sich zu Hause teilen.

4

Bildwiedergabe

In diesem Kapitel werden die wichtigsten Vorgänge beschrieben, Bilder und Movies wiederzugeben.

Für Bilder, die mit einer anderen Kamera ausgenommen und gespeichert wurden, gilt Folgendes:

Die Kamera kann möglicherweise Bilder nicht korrekt anzeigen, die mit einer anderen Kamera aufgenommen, mit einem Computer bearbeitet oder deren Dateinamen geändert wurden.

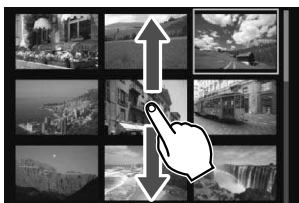
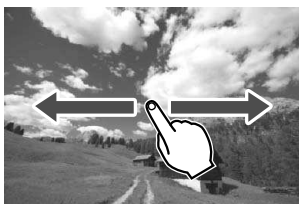
Wiedergabe mit dem Touchscreen

Der LCD-Monitor ist ein berührungsempfindliches Anzeigegerät, auf dem Sie durch Berührung mit Ihren Fingern Wiedergabefunktionen ausführen können.

Drücken Sie die Taste <▶>, um die Bilder wiederzugeben. (Die letzte Aufnahme wird zuerst angezeigt.)

Wenn der Hauptschalter ausgeschaltet ist, können Sie die Taste <▶> mindestens 2 Sek. gedrückt halten, um die Kamera einzuschalten und den Wiedergabebildschirm anzuzeigen.

Durchblättern der Bilder



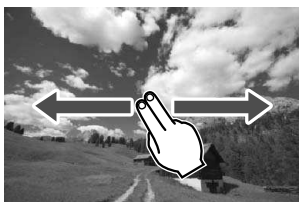
Verwenden eines Fingers:

- Streichen Sie in der Einzelbildanzeige mit **einem Finger** über das Bild nach links oder rechts, um ein anderes Bild anzuzeigen.

Streichen Sie nach links, um das nächste (neuere) Bild anzusehen, oder nach rechts, um das vorherige (ältere) Bild anzuzeigen.

- Scrollen Sie in der Übersichtsanzeige mit vier oder neun Bildern mit **einem Finger** nach oben oder unten, um einen weiteren Indexbildschirm mit Bildern anzuzeigen. Streichen Sie mit dem Finger nach oben, um neuere Bilder anzusehen, oder nach unten, um die älteren Bilder anzusehen. Wenn Sie ein Bild auswählen und es berühren, wird es als Einzelbild angezeigt.

Wechseln zwischen Bildern (Bildwechselanzeige)



Verwenden von zwei Fingern:

Wenn Sie mit **zwei Fingern** auf dem Bildschirm nach links oder rechts streichen, können Sie mit der in **[Bildsprung mit ⌚]** auf der Registerkarte **[▶2]** eingestellten Methode zwischen Bildern wechseln.

Verkleinern von Bildern (Übersichtsanzeige)

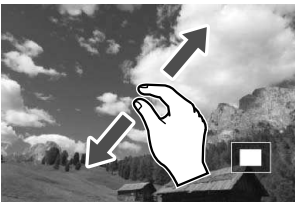


Zuziehen mit zwei Fingern:

Berühren Sie den Bildschirm mit zwei gespreizten Fingern, und ziehen Sie die Finger auf dem Bildschirm zu.

- Jedes Mal, wenn Sie Ihre Finger zuziehen, wechselt der Bildschirm von einer Einzelbildanzeige zu einem Index mit 4 und dann mit 9 Bildern.
- Das in der Übersichtsanzeige ausgewählte Bild wird in einem orangefarbenen Rahmen angezeigt.
- Movie-Aufnahmen in der Übersichtsanzeige weisen eine vertikale Lochung auf.

Vergrößern von Bildern

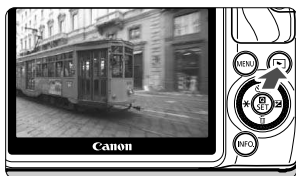


Spreizen von zwei Fingern:

Berühren Sie den Bildschirm mit zwei aneinanderliegenden Fingern, und spreizen Sie sie dann auf dem Bildschirm.

- Wenn Sie Ihre Finger spreizen, wird das Bild vergrößert.
- Das Bild kann um das Zehnfache vergrößert werden.
- Wenn Sie das Symbol [↶] oben rechts auf dem Bildschirm berühren, wird wieder zur Einzelbildanzeige gewechselt.

Wiedergeben von Movies



1 Zeigen Sie ein Bild an.

- Drücken Sie die Taste <▶>, um Bilder anzuzeigen.

2 Wählen Sie ein Movie.

- Drücken Sie die Taste <◀*>/<▶☒>, um ein Movie auszuwählen.
- In der Einzelbildanzeige gibt das Symbol <▶▶> oben links an, dass es sich um ein Movie handelt. Wenn es sich bei dem Movie um einen Video-Schnappschuss handelt, wird <▶▶> angezeigt.
- Sie können auf die Taste <INFO.> drücken, um zur Anzeige der Aufnahmeinformationen zu wechseln (→ <PDF>).
- In der Übersichtsanzeige ist anhand der Lochung am linken Bildrand zu erkennen, dass es sich um ein Movie handelt. **Da Movies in der Übersichtsanzeige nicht wiedergegeben werden können, drücken Sie die Taste <Q/SET>, um zur Einzelbildanzeige zu wechseln.**



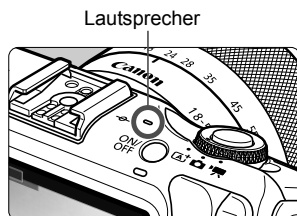
3 Drücken Sie in der Einzelbildanzeige die Taste <▶▶>.

- ▶ Die Wiedergabeleiste für Movies wird am unteren Bildschirmrand angezeigt.




4 Geben Sie das Movie wieder.

- Wählen Sie [▶] (Wiedergabe), und drücken Sie dann die Taste <Q/SET>.
- ▶ Die Wiedergabe des Movies startet.
- Durch Drücken der Taste <Q/SET> wird die Movie-Wiedergabe angehalten.
- Während der Movie-Wiedergabe können Sie durch Drehen des Wahlrads <◉> die Lautstärke des integrierten Lautsprechers anpassen.
- Weitere Informationen zur Wiedergabe finden Sie auf der nächsten Seite.



Wiedergabeleiste für Movies

Funktion	Beschreibung der Wiedergabefunktionen
▶ Wiedergabe	Mit der Taste < [Q]/SET > können Sie die Wiedergabe anhalten und fortsetzen.
▶ Zeitlupe	Passen Sie die Zeitlupe durch Drücken der Taste < ◀ * ▶ [Z] > an. Das Tempo der Zeitlupe wird oben rechts am Bildschirm angezeigt.
◀ Erstes Bild	Das erste Bild des Movies wird angezeigt.
◀ Vorheriges Bild	Bei jedem Drücken von < [Q]/SET > wird das jeweils vorherige Bild angezeigt. Wenn Sie < [Q]/SET > gedrückt halten, wird das Movie zurückgespult.
▶ Nächstes Bild	Bei jedem Drücken von < [Q]/SET > wird das Movie Bild für Bild wiedergegeben. Wenn Sie < [Q]/SET > gedrückt halten, wird das Movie vorgespult.
▶ Letztes Bild	Das letzte Bild des Movies wird angezeigt.
✂ Bearbeiten	Der Bearbeitungsbildschirm wird angezeigt (→ [PDF]).
🎵 Hintergrundmusik*	Sie können ein Movie zusammen mit der ausgewählten Hintergrundmusik wiedergeben (→ [PDF]).
	Position der Wiedergabe
mm' ss"	Wiedergedauer (Minuten: Sekunden)
🔊 Lautstärke	Mit dem Wahrad < [🔊] > können Sie die Lautstärke des integrierten Lautsprechers anpassen (S. 84).
[MENU] ↶	Sie gelangen zurück zur Einzelbildanzeige.

* Bei Auswahl und Festlegung von Hintergrundmusik wird die Musik statt der Tonaufnahme des Movies wiedergegeben.

Wiedergabe mit dem Touchscreen



Berühren Sie [▶] in der Mitte des Bildschirms.

- ▶ Die Wiedergabe des Movies startet.
- Um die Wiedergabeleiste für Movies anzuzeigen, tippen Sie auf < [▶] [🎵] > oben links auf dem Bildschirm.
- Zum Anhalten des Movies während der Wiedergabe berühren Sie den Bildschirm. Die Wiedergabeleiste für Movies wird ebenfalls angezeigt.



- Mit voll aufgeladenem Akku LP-E12 ist die Wiedergabezeit bei 23 °C wie folgt: ca. 2 Std. 20 Min.
- Wenn Sie während der Movie-Aufnahme ein Standbild aufgenommen haben, wird dieses während der Movie-Wiedergabe ca. 1 Sekunde lang angezeigt.



5

Bedienungsanleitungen auf DVD-ROM und Software-Startanleitung

In diesem Kapitel wird erklärt, wie Bedienungsanleitungen im PDF-Format auf der mitgelieferten DVD-ROM angezeigt werden. Außerdem wird die Software auf der EOS Solution Disk (CD-ROM) vorgestellt, und es wird erklärt, wie man diese auf einem PC installiert.



EOS Solution Disk
(Software)



**EOS Camera Instruction
Manuals Disk**

Anzeige der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM) ■



EOS Camera Instruction Manuals Disk

Die EOS Camera Instruction Manuals Disk DVD-ROM beinhaltet folgende PDF-Dateien: Kamera-Bedienungsanleitung, Software-Bedienungsanleitungen, Bedienungsanleitungen für das Objektiv (EF-S 18-55 mm 1:3,5-5,6 IS STM und EF-M 22 mm 1:2 STM), den Anschlussadapter EF-EOS M und das Speedlite 90EX.

Kamera-Bedienungsanleitung (PDF-Format)

Enthält Anleitungen für alle Kamerafunktionen einschließlich der Anleitungen aus dieser kurzen Bedienungsanleitung. Darin finden Sie detaillierte Anweisungen, die nicht in dieser kurzen Bedienungsanleitung behandelt werden, wie Anleitungen für Aufnahmen mit EF- und EF-S-Objektiven mit dem Anschlussadapter EF-EOS M, für Aufnahme- und Wiedergabefunktionen für Fortgeschrittene, das Drucken von Fotos und Individualfunktionen.

Software-Bedienungsanleitungen (PDF-Format)

Es stehen PDF-Dateien zu den Software-Installationsanleitungen, wie auf den Seiten 89-90 beschrieben, zur Verfügung.

Zubehör-Bedienungsanleitungen (PDF-Format)

Es stehen PDF-Dateien mit Bedienungsanleitungen für das Objektiv (EF-M 18-55 mm 1:3,5-5,6 IS STM und EF-M 22 mm 1:2 STM), den Anschlussadapter EF-EOS M und das Speedlite 90EX zur Verfügung.

Anzeige der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM)

[WINDOWS]



EOS Camera Instruction Manuals Disk

Kopieren Sie die Bedienungsanleitung, die auf der DVD im PDF-Format enthalten ist, auf Ihren Computer.

- 1 Legen Sie die EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD) in das DVD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.
- 2 Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf **[Arbeitsplatz]**, und doppelklicken Sie dann auf das DVD-ROM-Laufwerk, in das Sie die DVD eingelegt haben.
- 3 Klicken Sie auf den Namen der Bedienungsanleitung, die angezeigt werden soll.
 - Wählen Sie Ihre Sprache und das Betriebssystem aus.
 - ▶ Der Index der Bedienungsanleitung wird angezeigt.



Kamera-Bedienungsanleitung

- Adobe Reader (möglichst die neueste Version) muss installiert sein, damit Sie die Dateien der Bedienungsanleitung anzeigen können (PDF-Format). Installieren Sie Adobe Reader, falls das Programm noch nicht auf Ihrem Computer installiert ist. Die PDF-Datei kann über die Option zum Speichern von Dateien von Adobe Reader auf Ihrem Computer gespeichert werden. Weitere Informationen über die Verwendung von Adobe Reader finden Sie im Hilfemenü von Adobe Reader.



- Die Kamera-Bedienungsanleitung im PDF-Format beinhaltet Seitenverlinkungen, so dass Sie schnell zu den gewünschten Seiten gelangen. Klicken Sie einfach auf den Seiten des Inhaltsverzeichnisses oder des Index auf die Seitenzahl, um zur entsprechenden Seite zu springen.

Anzeige der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM)

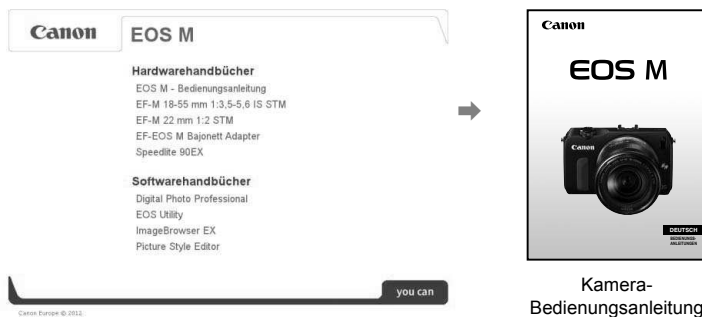
[MACINTOSH]



EOS Camera Instruction Manuals Disk

Kopieren Sie die Bedienungsanleitung, die auf der DVD im PDF-Format enthalten ist, auf Ihren Macintosh-Computer.

- 1 Legen Sie die EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD) in das DVD-ROM-Laufwerk Ihres Macintosh ein.
- 2 Doppelklicken Sie auf das DVD-Symbol.
- 3 Doppelklicken Sie auf die Datei „START.html“.
- 4 Klicken Sie auf den Namen der Bedienungsanleitung, die angezeigt werden soll.
 - Wählen Sie Ihre Sprache und das Betriebssystem aus.
 - ▶ Der Index der Bedienungsanleitung wird angezeigt.



- Adobe Reader (möglichst die neueste Version) muss installiert sein, damit Sie die Dateien der Bedienungsanleitung anzeigen können (PDF-Format). Installieren Sie Adobe Reader, falls das Programm noch nicht auf Ihrem Macintosh-Computer installiert ist. Die PDF-Datei kann über die Option zum Speichern von Dateien von Adobe Reader auf Ihrem Computer gespeichert werden. Weitere Informationen über die Verwendung von Adobe Reader finden Sie im Hilfemenü von Adobe Reader.



- Die Kamera-Bedienungsanleitung im PDF-Format beinhaltet Seitenverlinkungen, so dass Sie schnell zu den gewünschten Seiten gelangen. Klicken Sie einfach auf den Seiten des Inhaltsverzeichnisses oder des Index auf die Seitenzahl, um zur entsprechenden Seite zu springen.



EOS Solution Disk

Dieser Datenträger enthält verschiedene Softwareprogramme für EOS-Kameras.

⚠ Beachten Sie, dass die Software, die im Lieferumfang früherer Kameras enthalten war, mit dieser Kamera aufgenommene Standbilder und Movie-Dateien nicht unterstützt. Verwenden Sie stattdessen die mit der Kamera gelieferte Software.

1 EOS Utility

Software zur Kommunikation zwischen der Kamera und dem Computer

- Sie können mit der Kamera aufgenommene Bilder (Standbilder/Movies) auf Ihren Computer herunterladen.
- Sie können verschiedene Einstellungen für die Kamera über Ihren Computer vornehmen.
- Sie können Fernaufnahmen durchführen, indem Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen.
- Sie können Hintergrundmusik auf die Karte kopieren und diese während der Wiedergabe abspielen.


2 Digital Photo Professional

Software zum Anzeigen und Bearbeiten von Bildern

- Sie können aufgenommene Bilder im Handumdrehen auf Ihrem Computer anzeigen, bearbeiten und drucken.
- Sie können Bilder bearbeiten, ohne die Originale zu ändern.
- Ist für eine breite Palette an Benutzern geeignet, von Amateuren bis hin zu Profifotografen. Diese Software eignet sich besonders für Benutzer, die überwiegend RAW-Bilder aufnehmen.

3 ImageBrowser EX

Software zum Anzeigen und Bearbeiten von Bildern

- Sie können JPEG-Bilder auf Ihrem Computer anzeigen, durchblättern und drucken.
- Sie können Movies (MOV-Dateien) und Alben mit Video-Schnappschüssen wiedergeben und Standbilder aus Movies extrahieren.
- Sie können Zusatzfunktionen wie EOS Video Snapshot Task (→ ) über eine Internetverbindung herunterladen.
- Diese Software wird für Anfänger, die zum ersten Mal eine Digitalkamera verwenden, und für Amateure empfohlen.

4 Picture Style Editor

Software zum Erstellen von Bildstil-Dateien

- Diese Software ist für fortgeschrittene Benutzer gedacht, die Erfahrung mit der Verarbeitung von Bildern haben.
- Sie können den Bildstil an Ihre Bildeigenschaften anpassen und eine original Bildstil-Datei erstellen/speichern.

Installieren der Software unter Windows

Kompatible Betriebssysteme **Windows 7** **Windows Vista** **Windows XP**

1 Stellen Sie sicher, dass die Kamera nicht an Ihren Computer angeschlossen ist.

- Schließen Sie die Kamera erst an den Computer an, nachdem Sie die Software installiert haben. Andernfalls wird die Software nicht einwandfrei installiert.

2 Legen Sie die EOS Solution Disk (CD) ein.

3 Wählen Sie Ihre Region, Ihr Land und Ihre Sprache aus.

4 Klicken Sie auf [**Einfache Installation**], um mit der Installation zu beginnen.



- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Installationsverfahren abzuschließen.
- Installieren Sie Microsoft Silverlight, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

5 Klicken Sie auf [**Fertig stellen**], wenn die Installation abgeschlossen ist.



6 Nehmen Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk.

Installieren der Software auf Macintosh-Computern

Kompatible Betriebssysteme **MAC OS X 10.6 - 10.7**

- 1 Stellen Sie sicher, dass die Kamera nicht an Ihren Computer angeschlossen ist.
- 2 Legen Sie die EOS Solution Disk (CD) ein.
 - Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol auf Ihrem Desktop, und öffnen Sie es. Doppelklicken Sie danach auf [Canon EOS Digital Installer].
- 3 Wählen Sie Ihre Region, Ihr Land und Ihre Sprache aus.
- 4 Klicken Sie auf [**Einfache Installation**], um mit der Installation zu beginnen.



- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Installationsverfahren abzuschließen.

- 5 Klicken Sie auf [**Neu starten**], wenn die Installation abgeschlossen ist.



- 6 Nehmen Sie nach dem Neustart des Computers die CD aus dem CD-ROM-Laufwerk.

Software-Systemvoraussetzungen

Die neuesten Informationen zur Kompatibilität (einschließlich neuer Betriebssystem-Versionen) finden Sie auf der Website von Canon.

EOS Utility

Windows

Betriebssystem	Windows 7* ¹ Windows Vista* ² Windows XP Professional/Home Edition* ³
Computer	Ein PC, auf dem eines der oben genannten Betriebssysteme vorinstalliert ist und der standardmäßig über einen USB-Anschluss verfügt (Rechner mit Upgrade werden nicht unterstützt) * .NET Framework 3.0 oder höher ist erforderlich.* ⁴
CPU	1,3 GHz Pentium oder höher
RAM	Mindestens 1 GB* ⁵
Schnittstelle	Hi-Speed USB
Bildschirm	Bildschirmauflösung: 1024 x 768 Pixel oder mehr Farbqualität: Medium (16 Bit) oder mehr

*1 Kompatibel mit 32-Bit-/64-Bit-Systemen für alle Versionen außer Starter Edition

*2 Kompatibel mit 32-Bit-/64-Bit-Systemen für Service Pack 1 und Service Pack 2 außer Starter Edition

*3 Kompatibel mit Service Pack 3

*4 .NET Framework ist eine Software von Microsoft. Sie wird zusammen mit EU installiert.

*5 Für Windows 7 64-Bit-Systeme mindestens 2 GB

Macintosh

Betriebssystem	Mac OS X 10.6.8, 10.7
Computer	Ein Macintosh, auf dem eines der oben genannten Betriebssysteme vorinstalliert ist und der standardmäßig über einen USB-Anschluss verfügt
CPU	Intel-Prozessor
RAM	Mindestens 1 GB
Schnittstelle	Hi-Speed USB
Bildschirm	Auflösung: 1024 x 768 oder höher Farben: Tausend oder mehr

Digital Photo Professional

Windows

Betriebssystem	Windows 7* ¹ Windows Vista* ² Windows XP Professional/Home Edition* ³
Computer	Ein PC, auf dem eines der oben genannten Betriebssysteme vorinstalliert ist * Rechner mit Upgrade werden nicht unterstützt
CPU	1,3 GHz Pentium oder höher* ⁴
RAM	Mindestens 1 GB* ⁵
Bildschirm	Bildschirmauflösung: 1024 x 768 Pixel oder mehr Farbqualität: Medium (16 Bit) oder mehr

*1 Kompatibel mit 32-Bit-/64-Bit-Systemen für alle Versionen außer Starter Edition

*2 Kompatibel mit 32-Bit-/64-Bit-Systemen für Service Pack 1 und Service Pack 2 außer Starter Edition

*3 Kompatibel mit Service Pack 3

*4 Core 2 Duo oder höher erforderlich

*5 Für Windows 7 64-Bit-Systeme mindestens 2 GB

Macintosh

Betriebssystem	Mac OS X 10.6, 10.7
Computer	Ein Macintosh, auf dem eines der oben genannten Betriebssysteme vorinstalliert ist
CPU	Intel-Prozessor*
RAM	Mindestens 1 GB
Bildschirm	Auflösung: 1024 x 768 oder höher Farben: Tausend oder mehr

* Core 2 Duo oder höher wird empfohlen

- Dieses Software-Programm ist nicht mit UFS-formatierten (UNIX-Datei-System) Dateiträgern kompatibel.

ImageBrowser EX/CameraWindow

Windows

Betriebssystem	Windows 7 SP1 Windows Vista SP2 Windows XP SP3
Computer	Ein PC, auf dem eines der oben aufgeführten Betriebssysteme ausgeführt wird (vorinstalliert), mit USB-Anschluss Für die automatische Aktualisierungsfunktion ist ein Internetanschluss erforderlich.
CPU (Standbilder)	1,6 GHz oder höher
CPU (Movies)	HD (720 p), SD: Core 2 Duo 1,66 GHz oder höher Full HD (1080 p): Core 2 Duo 2,6 GHz oder höher ALL-I, IPB: Core 2 Duo 3,0 GHz oder höher
RAM (Standbilder)	Windows 7 (64 Bit): 2 GB oder mehr Windows 7 (32 Bit): 1 GB oder mehr Windows Vista (64 Bit, 32 Bit): 1 GB oder mehr Windows XP: 512 MB oder mehr
RAM (Movies)	HD (720 p), SD: 1 GB oder mehr Full HD (1080 p): 2 GB oder mehr
Schnittstelle	USB
Freier Festplattenspeicher	440 MB oder mehr*
Bildschirm	Auflösung von 1024 x 768 oder höher

* Silverlight 5.1 (100 MB max.) oder höher muss installiert sein. Zusätzlich wird bei Windows XP Microsoft .NET Framework 3.0 oder höher (max. 500 MB) vorausgesetzt. Die Installation kann einige Zeit dauern und ist von der Leistung des PCs abhängig.

Macintosh

Betriebssystem	Mac OS X 10.6, 10.7
Computer	Ein PC, auf dem eines der oben aufgeführten Betriebssysteme ausgeführt wird (vorinstalliert), mit USB-Anschluss Für die automatische Aktualisierungsfunktion ist ein Internetanschluss erforderlich.
CPU (Standbilder)	Core 2 Duo oder höher (für v10.7) Core Duo 1,83 GHz oder höher (für v10.6)
CPU (Movies)	HD (720 p), SD: Core Duo 1,83 GHz oder mehr Full HD (1080 p): Core 2 Duo 2,6 GHz oder höher ALL-I, IPB: Core 2 Duo 3,0 GHz oder höher
RAM (Standbilder)	2 GB oder mehr (v10.7), 1 GB oder mehr (v10.6)
RAM (Movies)	HD (720 p), SD: 2 GB oder mehr (v10.7), 1 GB oder mehr (v10.6) Full HD (1080 p): 2 GB oder mehr
Schnittstelle	USB
Freier Festplattenspeicher	550 MB oder mehr*
Bildschirm	Auflösung von 1024 x 768 oder höher

* Silverlight 5.1 (100 MB max.) oder höher muss installiert sein. Aus diesem Grund kann abhängig vom verwendeten System die Installation einige Zeit in Anspruch nehmen.

Picture Style Editor

Windows

Betriebssystem	Windows 7* ¹ Windows Vista* ² Windows XP Professional/Home Edition* ³
Computer	Ein PC, auf dem eines der oben genannten Betriebssysteme vorinstalliert ist (Rechner mit Upgrade werden nicht unterstützt) * .NET Framework 3.0 oder höher ist erforderlich.* ⁴
CPU	1,3 GHz Pentium oder höher* ⁵
RAM	Mindestens 1 GB* ⁶
Bildschirm	Bildschirmauflösung: 1024 x 768 Pixel oder mehr Farbqualität: Medium (16 Bit) oder mehr

*1 Kompatibel mit 32-Bit-/64-Bit-Systemen für alle Versionen außer Starter Edition

*2 Kompatibel mit 32-Bit-/64-Bit-Systemen für Service Pack 1 oder Service Pack 2 für alle Versionen außer Starter Edition

*3 Kompatibel mit Service Pack 3

*4 .NET Framework ist eine Software von Microsoft. Wird zusammen mit PSE installiert.

*5 Core 2 Duo oder höher wird empfohlen

*6 Für Windows 7 64-Bit-Systeme, mindestens 2 GB

Macintosh

Betriebssystem	Mac OS X 10.6 bis 10.7
Computer	Ein Macintosh, auf dem eines der oben genannten Betriebssysteme vorinstalliert ist
CPU	Intel-Prozessor*
RAM	Mindestens 1 GB
Bildschirm	Auflösung: 1024 x 768 oder höher Farben: Tausend oder mehr

* Core 2 Duo oder höher wird empfohlen.

- Dieses Software-Programm ist nicht mit UFS-formatierten (UNIX-Datei-System) Dateiträgern kompatibel.

Sicherheitshinweise

Befolgen Sie diese Sicherheitshinweise, und verwenden Sie die Ausrüstung sachgemäß, um Verletzungen (auch tödliche) oder Materialschäden zu verhindern.

Verhindern von schweren und tödlichen Verletzungen

- Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Brände, die Entwicklung starker Hitze, das Auslaufen von Chemikalien und Explosionen zu verhindern:
 - Verwenden Sie nur Akkus, Stromquellen oder Zubehörteile, die in dieser Dokumentation angegeben sind.
 - Verwenden Sie keine selbst hergestellten oder veränderten Akkus.
 - Schließen Sie Akkus oder Speicherbatterien nicht kurz, zerlegen Sie diese nicht, und nehmen Sie auch keine sonstigen Veränderungen vor. Bringen Sie den Akku oder die Speicherbatterie nicht mit Hitze oder Lötmaterial in Verbindung. Bringen Sie den Akku oder die Speicherbatterie nicht mit Feuer oder Wasser in Verbindung. Setzen Sie den Akku oder die Speicherbatterie keinen starken physischen Belastungen aus.
 - Legen Sie den Akku oder die Speicherbatterie nicht entgegen der angegebenen Polaritätsrichtung (+/-) ein. Verwenden Sie nicht gleichzeitig neue und alte Batterien beziehungsweise unterschiedliche Batterietypen.
 - Laden Sie den Akku nur innerhalb des zulässigen Umgebungstemperaturbereichs von 0 °C bis 40 °C. Überschreiten Sie nicht die Aufladezeit.
 - Führen Sie keine Fremdkörper aus Metall in die elektrischen Kontakte der Kamera, Zubehörteile, Verbindungskabel usw. ein.
- Bewahren Sie die Speicherbatterie außer Reichweite von Kindern auf. Wenden Sie sich sofort an einen Arzt, wenn ein Kind die Batterie verschluckt. (Die Batteriechemikalien können den Magen und innere Organe verletzen.)
- Bevor Sie den Akku oder die Speicherbatterie entsorgen, isolieren Sie deren Kontakte mit einem Klebestreifen, um direkten Kontakt mit anderen Metallobjekten oder Batterien zu vermeiden. Auf diese Weise wird einem Brand oder einer Explosion vorgebeugt.
- Wenn beim Aufladen eine starke Hitze- oder Rauchentwicklung auftritt, ziehen Sie sofort den Stecker des Akku-Ladegeräts aus der Steckdose, um den Aufladevorgang abzubrechen. Andernfalls besteht Brandgefahr.
- Entfernen Sie den Akku oder die Speicherbatterie sofort, wenn Flüssigkeit austritt, eine Farb- oder Formveränderung auftritt oder wenn es zu einer Rauchentwicklung kommt. Gehen Sie hierbei vorsichtig vor, um Brandverletzungen zu vermeiden.
- Vermeiden Sie die Berührung ausgelaufener Batterieflüssigkeit mit Augen, Haut und Kleidung. Der Kontakt mit Batterieflüssigkeit kann zu Erblindung oder Hautproblemen führen. Wenn die ausgelaufene Batterieflüssigkeit mit Augen, Haut oder Kleidung in Berührung kommt, spülen Sie den betroffenen Bereich sofort gründlich mit Wasser aus, ohne diesen mit der Hand zu reiben. Suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.
- Bewahren Sie die Ausrüstung beim Aufladevorgang außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Durch das Kabel besteht für Kinder Erstickungs- oder Stromschlaggefahr.
- Bewahren Sie Kabel nicht in der Nähe von Wärmequellen auf. Hierdurch können Kabel verformt und deren Isolierung kann verletzt werden, was zu einer Brand- oder Stromschlaggefahr führt.
- Machen Sie keine Blitzlichtaufnahmen von Personen, die gerade ein Fahrzeug lenken. Sie können dadurch einen Unfall verursachen.
- Machen Sie keine Blitzlichtaufnahmen in Augennähe einer anderen Person. Dadurch kann das Sehvermögen der Person beeinträchtigt werden. Halten Sie bei Blitzlichtaufnahmen von Kindern einen Abstand von mindestens einem Meter ein.
- Bevor Sie die Kamera oder Zubehörteile bei Nichtverwendung an einem sicheren Ort aufbewahren, entnehmen Sie den Akku, und trennen Sie das Stromkabel. Dadurch werden Stromschläge, Wärmeerzeugung und Brände vermieden.
- Verwenden Sie die Ausrüstung nicht in der Nähe von leicht entzündlichem Gas. Auf diese Weise wird Bränden und Explosionen vorgebeugt.
- Wenn Sie die Ausrüstung fallen lassen und das Gehäuse aufbricht, so dass die Innenteile offen liegen, berühren Sie diese nicht, da möglicherweise die Gefahr besteht, einen Stromschlag zu erleiden.

- Nehmen Sie die Ausrüstung nicht auseinander, und nehmen Sie keine Änderungen daran vor. Komponenten mit hoher Spannung im Inneren der Ausrüstung können einen Stromschlag verursachen.
- Wenn Sie durch die Kamera oder das Objektiv blicken, richten Sie diese nicht auf die Sonne oder auf extrem helle Lichtquellen. Dadurch kann Ihr Sehvermögen beeinträchtigt werden.
- Bewahren Sie die Kamera außerhalb der Reichweite von Kindern und Kleinkindern auf. Der Schalterriemen kann für Kinder eine Erstickungsgefahr darstellen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in feuchten oder staubigen Umgebungen auf. Dadurch werden Stromschläge und Brände vermieden.
- Stellen Sie vor der Verwendung der Kamera in Flugzeugen oder Krankenhäusern sicher, dass das Fotografieren erlaubt ist. Elektromagnetische Wellen, die von der Kamera ausgestrahlt werden, können unter Umständen störend auf Flugzeuginstrumente oder medizinische Geräte des Krankenhauses einwirken.
- Beachten Sie die folgenden Sicherheitsbestimmungen, um Brände und Stromschläge zu vermeiden:
 - Führen Sie den Stecker vollständig in die Steckdose ein.
 - Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen an.
 - Wenn Sie den Stecker aus der Steckdose entfernen, halten Sie das Kabel am Steckverbinder (und nicht am Kabel) fest.
 - Das Stromkabel darf nicht angeschnitten, beschädigt, extrem gebogen oder mit schweren Gegenständen belastet werden. Verdrehen und verknoten Sie keine Kabel.
 - Schließen Sie nicht zu viele Stecker an dieselbe Steckdose an.
 - Verwenden Sie keine Kabel mit beschädigter Isolierung.
- Ziehen Sie gelegentlich den Stecker aus der Steckdose, und stauben Sie den Bereich um die Steckdose ab. Wenn der Bereich um die Steckdose staubig, feucht oder ölig ist, kann der Staub auf der Steckdose feucht werden, sodass durch einen Kurzschluss ein Brand verursacht werden kann.

Verhinderung von Verletzungen und Beschädigungen an der Ausrüstung

- Lassen Sie die Ausrüstung nicht in einem Fahrzeug in der heißen Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle liegen. Die Ausrüstung wird dadurch heiß und kann Hautverbrennungen verursachen.
- Transportieren Sie die Kamera nicht, während sie mit einem Stativ verbunden ist. Dies kann zu Verletzungen führen. Stellen Sie sicher, dass das Stativ stabil genug ist, um die Kamera und das Objektiv zu tragen.
- Setzen Sie Objektive oder eine Kamera mit Objektiv nicht der Sonne aus, ohne den Objektivdeckel zu schließen. Das Objektiv kann die Sonnenstrahlen konzentrieren und einen Brand verursachen.
- Bedecken Sie das Ladegerät nicht mit einem Tuch, und wickeln Sie es nicht in ein Tuch ein. Hierdurch kann es zu einem Hitzestau kommen, wodurch sich das Gehäuse verformen und ein Brand verursacht werden kann.
- Wenn die Kamera ins Wasser fällt oder wenn Wasser oder Metallteile in das Innere der Kamera gelangen, entnehmen Sie sofort den Akku und die Speicherbatterie. Dadurch werden Stromschläge und Brände vermieden.
- Verwenden Sie den Akku oder die Speicherbatterie nicht bei heißen Umgebungstemperaturen, und bewahren Sie diese nicht in solchen Umgebungen auf. Dies kann zu einem Auslaufen des Akkus oder der Batterie oder einer verkürzten Lebensdauer führen. Akkus oder Speicherbatterien können sich erhitzen und zu Hautverbrennungen führen.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine Substanzen, die Verdünnungsmittel, Benzol oder andere organische Lösungsmittel enthalten. Dadurch kann ein Brand oder ein gesundheitliches Risiko entstehen.

Wenn die Kamera nicht richtig funktioniert oder eine Reparatur erforderlich ist, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den Canon Kundendienst in Ihrer Nähe.

Nur Europäische Union (und EWR).



Diese Symbole weisen darauf hin, dass dieses Produkt gemäß WEEE-Richtlinie 2002/96/EG (Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte), Batterien-Richtlinie (2006/66/EG) und/ oder nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Falls sich unter dem oben abgebildeten Symbol ein chemisches Symbol befindet, bedeutet dies gemäß der Batterien-Richtlinie, dass in dieser Batterie oder diesem Akkumulator ein Schwermetall (Hg = Quecksilber, Cd = Cadmium, Pb = Blei) in einer Konzentration vorhanden ist, die über einem in der Batterien-Richtlinie angegebenen geltenden Schwellenwert liegt.

Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines neuen ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sowie Batterien und Akkumulatoren geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben.

Durch Ihre Mitarbeit bei der sachgemäßen Entsorgung dieses Produkts tragen Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei.

Um weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produkts zu erhalten, wenden Sie sich an Ihre Stadtverwaltung, den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, eine autorisierte Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihre Müllabfuhr oder besuchen Sie

www.canon-europe.com/environment.

(EWR: Norwegen, Island und Liechtenstein)

WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN

1. **BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AUF** – Diese Anleitung umfasst wichtige Sicherheitsinformationen und Betriebsanleitungen für die Akku-Ladegeräte LC-E12 und LC-E12E.
2. Bevor Sie das Ladegerät verwenden, lesen Sie alle Anleitungen und Sicherheitshinweise zu (1) dem Ladegerät, (2) dem Akku und (3) dem Produkt durch, in dem der Akku verwendet wird.
3. **HINWEIS:** Laden Sie aus Sicherheitsgründen nur den Akku LP-E12 auf. Andere Akkutypen könnten aufplatzen und Verletzungen oder andere Schäden verursachen.
4. Setzen Sie das Ladegerät nicht Regen oder Schnee aus.
5. Die Verwendung von Zubehör, das nicht von Canon empfohlen oder verkauft wird, kann Feuer, elektrische Schläge oder Verletzungen verursachen.
6. Wenn Sie das Ladegerät vom Strom trennen, ziehen Sie zur Vermeidung von Schäden am Stromstecker und Kabel immer am Stecker, nicht am Kabel.
7. Vergewissern Sie sich, dass das Kabel nicht so liegt, dass darauf getreten, darüber gefallen oder es anderweitig Schäden oder Belastungen ausgesetzt werden kann.
8. Nehmen Sie das Ladegerät bei Schäden am Kabel oder Stecker nicht in Betrieb, sondern ersetzen Sie es sofort.
9. Nehmen Sie das Ladegerät nicht in Betrieb, wenn es schweren Schlägen ausgesetzt war, heruntergefallen oder anderweitig beschädigt worden ist. Geben Sie es in fachkundige Reparatur.
10. Nehmen Sie das Ladegerät nicht auseinander. Geben Sie es in fachkundige Hände, wenn Wartung oder Reparaturen erforderlich sind. Ein falscher Zusammenbau kann zu Stromschlägen oder Feuer führen.
11. Trennen Sie zur Vermeidung von Stromschlägen das Ladegerät vom Netz, bevor Sie es warten oder reinigen.

WARTUNGSANLEITUNG

Sofern in dieser Anleitung nicht anders angegeben, enthält dieses Ladegerät keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden müssen. Geben Sie das Gerät zur Wartung in fachkundige Hände.

VORSICHT

ES BESTEHT DIE GEFAHR EINER EXPLOSION, WENN EIN FALSCHER AKKU-/BATTERIETYP VERWENDET WIRD.
VERBRAUCHTE AKKUS/BATTERIEN SIND ENTSPRECHEND DEN ÖRTLICHEN BESTIMMUNGEN ZU ENTSORGEN.







CANON INC.

30-2 Shimomaruko 3-chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

Europa, Afrika und Naher Osten

CANON EUROPA N.V.

PO Box 2262, 1180 EG Amstelveen, Niederlande

Informationen zu Ihrer lokalen Canon Niederlassung finden Sie auf Ihrer Garantiekarte oder unter www.canon-europe.com/Support

Das Produkt und dessen Garantie werden in europäischen Ländern durch Canon Europa N.V. bereitgestellt.

Der technische Stand für die in dieser Bedienungsanleitung erwähnten Objektiv und Zubehör ist Juli 2012. Informationen zur Kompatibilität der Kamera mit Objektiven und Zubehör, die nach diesem Datum eingeführt werden, erhalten Sie bei jedem Canon Kundendienst.